

SCHILTACH mit Lehengericht SCHENKENZELL mit Kaltbrunn



Donnerstag

16. Januar 2025

75. Jahrgang / Nummer 3

1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.

Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-1465, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de

Aboservice: Telefon 0781/504-5566,

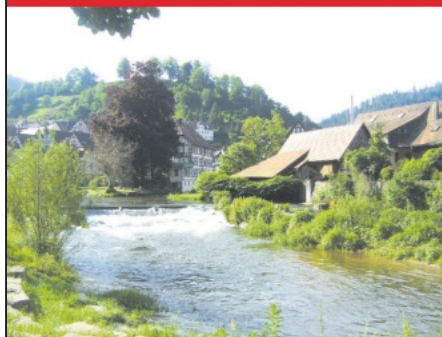
E-Mail anb.leserservice@reiff.de

Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 30,-

Fotowettbewerb 2025 "750 Jahre Schiltach"



Schick uns Dein Lieblingsmotiv aus Schiltach

1. Preis ist eine Jubiläumsbriefmarke mit Deinem Foto drauf

alle Bilder (oder so viel wir schaffen) kommen in die Ausstellung

bis 30. April 2025 /
morgenstern@stadt-schiltach.de

Städtische Museen Schiltach und
Historischer Verein Schiltach/Schenkenzell



uffda!

Wir feiern 150 Jahre!

ab Januar 2025

www.mv-schenkenzell.de

Folgt uns auf [musikverein_schenkenzell](https://www.facebook.com/musikverein_schenkenzell) #uffda



Stadt Schiltach

Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für

☐ die Gemeinde ☒ die Wahlbezirke der Gemeinde

Schiltach

wird in der Zeit vom 3. Februar 2025 bis 7. Februar 2025 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Schiltach, Marktplatz 6, BürgerInfo (EG) für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Der Ort der Einsichtnahme ist nicht barrierefrei. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 7. Februar 2025 bis 12 Uhr, bei der Gemeindebehörde Bürgermeisteramt Schiltach, BürgerInfo, Marktplatz 6, 77761 Schiltach Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 2. Februar 2025 **eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis Nr. 285 Rottweil-Tuttlingen
- durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
 - oder
 - durch **Briefwahl**
- teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung bis zum 2. Februar 2025 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung bis zum 7. Februar 2025 versäumt hat,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 21. Februar 2025, 15.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum

Schiltach, 16. Januar 2025

Die Gemeindebehörde

Bürgermeisteramt



Thomas Haas, Bürgermeister

Amtlicher Teil

Ab 2025 wieder Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Schiltach

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Herr Ulrich Hertkorn, hält **am Donnerstag, 30.01.2025 ab 12 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Lehen-gericht, Hauptstraße 5 in Schiltach einen Sprechtag ab.

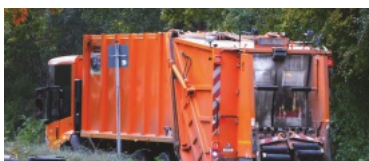
Hierbei werden insbesondere die Versicherten aus Schiltach und Lehengericht in Angelegenheiten der Rentenversicherung **kostenlos** beraten. Zum Sprechtag bringen Sie bitte die Rentenversicherung betreffende Unterlagen sowie Ihre Ausweispiere mit.

Um Wartezeiten zu vermeiden bzw. gering zu halten, bitten wir um **telefonische Anmeldung** bei der Stadtverwaltung Schiltach (Tel. 58-25). Zur Anmeldung sollten Sie ihre Rentenversicherungsnummer bereithalten.



Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt, der jeden Donnerstag ab 08.00 Uhr in der Gerbergasse abgehalten wird.

Abfalltermine Schiltach



Müllabfuhr:

Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger und vierwöchiger Abfuhr ist Montag, 20. Januar. Bei achtwöchiger Abfuhr ist sie am Montag, 3. Februar.

Die Biotonne wird am Freitag, 24. Januar geleert.

Die blaue Altpapiertonne wird am Freitag, 24. Januar geleert.

Der „gelbe Sack“, (Inhalt: Verpackungsmaterialien), wird am Freitag, 17. Januar abgeholt.



Diese Woche aktuell im Jugendtreff

Der Jugendtreff hat wie gewohnt dienstags und mittwochs geöffnet. Aufgeteilt in drei Räume, stehen den Besucher/innen Billard, Darts, Airhockey, Tischkicker, Bücher, Brettspiele und eine Playstation zur Verfügung. An der Jugendtrefftheke gibt es für wenig Geld Snacks, Süßes und Getränke. Ein offener Treff mit Angeboten, bei denen jede/r mitmachen darf, aber nicht muss.

Programm für diese Woche:

Dienstag, 21.1.25

16.15 bis 18 Uhr offener Kindertreff für alle Grundschulkinder mit offener Kinderwerkstatt. Das Tanzspiel von letzter Woche erhält in der Werkstatt noch den letzten Schliff. Dann kann es mit nachhause genommen werden.

Mittwoch, 22.1.25

16 bis 18.30 Uhr Treff ab 4 für Kinder und Jugendliche ab Klasse 4 (also auch 5., 6., 7., usw. Klassen der weiterführenden Schulen). Die Küche hat geöffnet und wird in eine Bäckerei verwandelt. Baklava ist eine der ältesten Süßspeisen der Welt. Sie ist eine knusprige, orientalische Köstlichkeit. Grund genug, dass wir Baklava in unserer Küche mal testen!

18.30 – 20 Uhr Jungstreff (ab der 5. Klasse)

Offene Seniorenarbeit

Jahresprogramm 2025 startet

1. Veranstaltung am 24. Januar im Treffpunkt Unterhaltsamer Nachmittag mit der Grieshaber-Family aus Tennenbronn

Der Arbeitskreis Offene Seniorenarbeit freut sich, dass es wieder gelungen ist, ein abwechslungsreiches Jahresprogramm zusammenzustellen. Es wird in diesen Tagen an alle Einwohnerinnen und Einwohner ab dem Jahrgang 1955 zugestellt.

Zur 1. Veranstaltung laden wir auf Freitag 24. Januar in die Treffpunkt-Stube ein.

Die Grieshaber Familie aus Tennenbronn unterhält die Gäste an diesem Nachmittag.

Die Plätze im Treffpunkt sind begrenzt, daher bitten wir, sich vorab telefonisch bei der Bürger-Info anzumelden!

Anmeldungen unter Tel. 07836/58-0 oder 58-18 sind ab sofort möglich.

Beginn des Kaffeenachmittags ist um 14.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

Tourist Info

Marktplatz 6, Tel. 07836 / 5850
 touristinfo@stadt-schiltach.de

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr und
 14:00 – 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 – 12:00 Uhr

Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle!

Öffnungszeiten Museen:

Museum am Markt
 Winterpause

Schüttesägemuseum

Winterpause

Apothekenmuseum

Winterpause

Hansgrohe Aquademie

Showerworld

Montag bis Freitag von 7:30 – 18:00 Uhr

Anmeldung unter 07836 51-3272

Ausstellung

Montag bis Freitag von 7:30 – 18:00 Uhr

Empfang des Bürgermeisters zum Auftakt „750 Jahre Schiltach“

25.01.2025, 19.00 Uhr, Friedrich-Grohe-Halle

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
 Liebe Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter,
 Liebe Gewerbetreibende,
 Liebe Gestalterinnen und Gestalter des öffentlichen Lebens
 in Schiltach und Lehengericht,

750 Jahre – Das ist ein ganz besonderes Jubiläum. Bei einem Empfang in der Friedrich-Grohe-Halle begrüßt Bürgermeister Thomas Haas Vertreter von Vereinen, Industrie, Politik und Bürgerschaft und blickt voraus auf das Jubiläumsjahr 2025. Stadtarchivar Dr. Andreas Morgenstern beleuchtet im Anschluss die Stadtgeschichte der letzten 750 Jahre. Im Rahmenprogramm erwartet Sie eine Szene aus der Stadtgeschichte, gespielt von Martina Baumgartner und Klaus Grimm, sowie eine musikalische Umrahmung.

Die Veranstaltung ist grundsätzlich öffentlich. Wir würden uns freuen, diesen besonderen Abend gemeinsam mit Ihnen zu verbringen und unser Jubiläumsjahr feierlich einzuläuten!



50 Jahre Treue: Familie aus Hamburg feiert Jubiläum auf dem Rohrbachhof**

Eine außergewöhnliche Verbundenheit feierte dieses Jahr ihr 50. Jubiläum: Seit einem halben Jahrhundert besucht die Familie Griebel/Schmahl aus Hamburg den Rohrbachhof in Schiltach – ein beeindruckendes Zeugnis von Treue, Freundschaft und familiärem Zusammenhalt.

Die Geschichte begann 1974 mit Hildegard und Hans-Jürgen Griebel, die damals mit ihren vier Kindern erstmals ihren Urlaub auf dem Rohrbachhof verbrachten. Was als Weihnachtsbesuch begann, entwickelte sich zu einer langjährigen Tradition, die mittlerweile in der vierten Generation fortgeführt wird. Besonders bemerkenswert: Eine der Töchter der ursprünglichen Gäste kommt bereits seit ihrer Geburt auf den Hof – ein Jahr länger, als der heutige Gastgeber Kay Wolber alt ist.

Auch in diesem Jahr, zum 50-jährigen Jubiläum, hielt die Familie an ihrer Tradition fest. Aus verschiedenen Teilen Deutschlands und Europas – darunter auch Schweden – reisten die Familienmitglieder an, um gemeinsam Weihnachten und den Jahreswechsel auf dem Rohrbachhof zu verbringen. Das Zusammensein steht dabei stets im Mittelpunkt.

Zur Feier des Jubiläums trafen sich alle zu einem gemeinsamen Mittagessen in der Wohnung der Gastgeber. Kay Wolber und seine Familie bezeichneten die langjährigen Gäste liebevoll als „Teil der Familie“, eine Aussage, die die besondere Verbindung zwischen Gastgebern und Gästen treffend beschreibt.

Im Rahmen einer kleinen Ehrung überreichte Christian Jäckels von der Tourist-Information Schiltach der Familie Blumen, Bücher und Radierungen von Schiltach. Damit würdigte die Stadt die außergewöhnliche Treue und die Bedeutung, die solche Verbindungen für die Region und den Tourismus haben.

****Die Stadt Schiltach gratuliert der Familie Griebel/Schmahl herzlich zu diesem bemerkenswerten Jubiläum und spricht ihren tiefen Dank für diese außergewöhnliche Treue aus.**** „Eine so lange und generationsübergreifende Verbindung ist nicht nur etwas ganz Besonderes, sondern auch eine Bereicherung für unsere Stadt und den Rohrbachhof. Die Familie Griebel/Schmahl steht beispielhaft für die Werte der Schwarzwälder Gastfreundschaft und den Zusammenhalt über Jahrzehnte hinweg. Wir freuen uns darauf, Sie auch in Zukunft als Teil unserer Gemeinschaft willkommen heißen zu dürfen,“ so Bürgermeister Thomas Haas.

Mittlerweile werden regelmäßig alle drei Ferienwohnungen des Rohrbachhofs von der Hamburger Familie belegt – ein Zeichen dafür, wie stark die Tradition über Generationen hinweg gewachsen ist. Auch wenn einige Familienmitglieder in diesem Jahr nicht teilnehmen konnten, bleibt die Familientradition lebendig und stellt eine echte Bereicherung für den Rohrbachhof und die Region dar.

Mit ihrer 50-jährigen Treue ist die Familie Griebel/Schmahl ein Vorbild für generationsübergreifende Werte wie Zusammenhalt, Freundschaft und die Liebe zur Schwarzwälder Gastfreundschaft.



Standesamtliche Nachrichten

In der Zeit vom 01.12.2024 bis zum 31.12.2024 wurden nachstehende Personenstandsfälle beurkundet. Die jeweilige Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

Geburten im Dezember 2024: –

Eheschließungen im Dezember 2024: –

Sterbefälle im Dezember 2024:

am 18.12.2024 in Schiltach:

Hans Paul Wöhrle, Schiltach, Vor Ebersbach 1; 94 Jahre alt

Fundsachen

Gefunden wurde ein Samsung Handy,
Fundort: Schlossmühle

Der Eigentümer kann sich zu den Öffnungszeiten bei der Bürgerinformation melden.

Wir wünschen ein
schönes Wochenende!



Vereinsmitteilungen



CVJM Schiltach



Neues Angebot in Schiltach: Bibel.Lifestream

Was hat uns die Bibel heute noch zu sagen?

Dieser Frage will der CVJM Schiltach nachgehen und bietet ab Februar immer am 1. Dienstag des Monats den sogenannten „Bibel.Lifestream“ an.

Wie funktioniert das Ganze?

Im Zentrum jedes Abends steht ein bestimmtes Thema mit einem passenden Bibeltext.

Der Bibeltext wird gemeinsam gelesen. Im Anschluss gibt es Zeit sich erst einzeln und dann in kleinen Gruppen mit dem Text zu befassen. Fragen und Statements können ausgetauscht werden. Am Ende gibt es einen Impuls, der den Inhalt nochmal zusammenfasst.

Der **Bibel.Lifestream** dauert maximal 45 Minuten und wird im Martin-Luther-Haus von einem kleinen Programm umrahmt. Beginn ist immer um 19.30 Uhr.

Am Ende gibt es Gelegenheit mit anderen ins Gespräch zu kommen und den Abend locker ausklingen zu lassen.



**Gewerbe- und Verkehrsverein
Schiltach**

Der Hauptgewinn der Weihnachtsaktion 2024 bleibt im Städtle:

Ein Heimatkärtle im Wert von 300 Euro wurde an **Jürgen Bösel** von den Vorständen Christiane Trautwein und Jürgen Haberer übergeben.
Herzlichen Glückwunsch!



15 Jahre Weltladen Schiltach - FAIRwöhnt mit Qualität und Wärme

Wärme von außen haben wir Ihnen letzte Woche mit unserer noch laufenden Pullover-Aktion präsentiert. Diese Woche gibt es Wärme von innen. Die pinkfarbene Tee-Tütchen bringen Farbe in die kalten Wintertage.

Unser Fairtradehandelspartner „weltPartner“ aus Ravensburg steht für einen transparenten Fairen Handel mit hochwertigen Produkten. Weltweit profitieren 50.000 Kleinbauernfamilien und Produzierende von verlässlichen Partnerschaften auf Augenhöhe.

Wir stellen 3 neue Bio-Teesorten vor, die „weltPartner“ in Kooperation mit Naturland entwickelt hat:

„Pure Nature“, Rooibostee von der afrikanischen Südküste: Nur hier wächst der Rotbusch, der kein Teein und kaum Gerbstoffe enthält.

„Keep Balance“, Weißteemischung mit Holunderblüten, Zitronengras, Grüner Tee, Süßholz und Pfefferminze. Dieser sanfte Tee ist wie Wellness - genussvoll, leicht und wohltuend mit einem Schuss guter Laune.

„Fruit Lover“ Früchtetee aus Hagebutte, Hibiskus, Lindenblüte, Wildapfel, Holunderbeere und Pfefferminze. Rot ist die Farbe der Aktivität, der Liebe und der Lebendigkeit.

Diese Woche schenken wir Ihnen gerne eine Tasse Tee ein als „Pink-Pause“.



Narrenzunft Schiltach

www.narrenzunft-schiltach.de

75 Jahre Narrenzunft Schiltach e.V.

Ein herzliches Dankeschön an Alle die uns bei unserem 75. jährigen Jubiläum in irgendeiner Form unterstützt haben. Ohne die vielen helfenden Hände ausserhalb der Zunft, wäre die Veranstaltung nicht möglich gewesen.

Es war durchweg ein harmonischer Jubiläumsabend ohne den kleinsten Zwischenfall. Einfach überwältigend.

Kinderumzug Weiler/Mariazell:

Samstag 18.01.25

Abfahrt Apotheke Rath: 11:00 Uhr

Rückfahrt: 16:30 Uhr

Samstag, 18.01.25

Abfahrt Apotheke Rath: 19:00 Uhr

Rückfahrt: 01:00 Uhr

Welschensteinach:

Sonntag 19.01.25

Abfahrt Apotheke Rath: 11:00 Uhr

Rückfahrt: 17:30 Uhr

75 Jahre Schnurren in Schiltach:

Am Samstag, 15.02.25 ist es soweit.... traditionelles Schnurren in Schiltach!

Wir Schnurranten starten wieder voll durch und freuen uns schon riesig auf Euch.

Ab 14:30 Uhr:

Treffpunkt, Bachbeck, Gasthaus Pflug, Schützenhaus und Rosenlaube.

Ab 19:00 Uhr:

Restaurante Jose , Kreuz, Haddelhome , Avia Twixx, Welschdorf und Sportheim



Schuhu-Hexen '86 Hinterlehengericht

www.schuhu-hexen.de

Auch bei uns Schuhu-Hexen waren die Abstauber unterwegs. Traditionell am 06. Januar trafen sich die Abstauber zum gemeinsamen Frühstück, bevor dann die Häs, bei den aktiven Hexen abgestaubt wurden. Vielen Dank an dieser Stelle an das Cafe Bachbeck, für das perfekte Frühstück.



Am Abend stiegen dann die neuen aktiven Hexen zur Federntaufe in den Federnzuber. Im Gasthaus Welschdorf im Hinterlehengericht flogen die Feder und die Fasnet war eröffnet. Vielen Dank an das Gasthaus Welschdorf, dass wir wieder da sein durften.



Neue Aktive Hexen nach ihrem Fedenbad: Von links: Benita Dieterle, Jaqueline Stehle, Elisa Wichmann und Marius Schlögel

Am vergangenen Samstag, starteten wir dann gemeinsam mit der Narrenzunft Schiltach in die Fasnet und feierten, den 75 Geburtstag der Narrenzunft. Ein schöner Abend hier bei uns im Städtle.

Termine kommendes Wochenende:

Samstag 18.01.2025: Jubiläum der Narrenzunft Welschensteinach mit Narrendorf.

Abfahrt:	Hinterlehengericht:	18.00Uhr
	Tankstelle Zwick:	18.10Uhr
	Apotheke Rath:	18.15Uhr
Rückfahrt:		1.00Uhr

Sonntag 19.01.2025: Jubiläum der Narrenzunft Welschensteinach Jubiläumsumzug

Abfahrt:	Hinterlehengericht:	10.30Uhr
	Tankstelle Zwick:	10.40Uhr
	Apotheke Rath:	10.45Uhr
Rückfahrt:		17.00Uhr

Skiclub
Schiltach e.V.

www.skiclub-schiltach.de

Fit durch den Winter

Dienstag, 21.01.2025

Der Skiclub lädt jeweils dienstags von 18:30 – 19:45 Uhr in die Friedrich-Grohe-Halle zur Fitnessgymnastik ein. Für Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos, Nichtmitglieder bezahlen 1,50€/Abend.

Skikurse am Sonnenkopf

Samstag, 25.01.2025

Der Skiclub Schiltach bietet am Samstag, 25. Januar für fortgeschrittene Fahrer ab 8 Jahren im Skigebiet Sonnenkopf/Vorarlberg vierstündige Skikurse an. Die Kursgebühr beträgt 25€/Person und ist im Skigebiet zu bezahlen. Der Preis für die Ausfahrt inklusive des Skipasses beträgt für

Erwachsene 83€, für Jugendliche 66€ und für Kinder 59€. Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt direkt über TRIO-Reisen unter 07836 606 oder info@trioreisen.de. Bei der Anmeldung für die Ausfahrt bitte angeben, ob eine Teilnahme an einem Skikurs gewünscht ist.



Spielvereinigung 1926 Schiltach

www.spvvg-schiltach.de

Jugend

Flößercup - Erneut klasse Jugendfußballevnt in Schiltach

Der 28. Flößercup der Jugendabteilung der SpVgg Schiltach mit rund 400 fußballbegeisterten Kindern und Jugendlichen fand vergangenes Wochenende wieder in der Kaibachhalle Schiltach/Schenkenzell statt.

Platz 4 für die C-Junioren

Den Auftakt des tollen Fußballfests machten am Samstagmorgen die C-Junioren. Gespielt wurde in drei Gruppen. Aus den interessanten Gruppenbegegnungen ergaben sich die Halbfinalpartien SG Kaltbrunn-Schiltach – SGM SpVgg 08 Schramberg/SV Sulgen 2:6 und SG Wolfstal – SG Fischerbach II 1:2. Im kleinen Endspiel unterlag die SG Kaltbrunn-Schiltach der SG Wolfstal mit 3:4 Toren. Im spannenden Finale siegte die SGM SpVgg 08 Schramberg/SV Sulgen knapp mit 2:1 Toren gegen die SG Fischerbach II und sicherte sich damit den Flößercuptitel 2025 und damit das von den Flößern handgefertigten Flößerseil. Jede teilnehmende Mannschaft bekam neben der Teilnehmerurkunde mit dem Mannschaftsfoto zudem noch für das Team einen Ball. Die Plätze 1-4 erhielten neben den Pokalen zusätzlich eine Mütze.



Am Nachmittag waren dann die F-Junioren im Einsatz. In der Halle wuselte es nur so von fußballbegeisterten Kindern, die mit großem Anhang in der Halle vertreten waren. Da hier nicht ergebnisorientiert, sondern nach den Funino-Spiel-Regeln gespielt wird, stehen Spiel und Spaß im Vordergrund und das hatten alle an diesem schönen Hallennachmittag. Jeder Spielerin und jedem Spieler wurde am Turnierende eine aus Holz angefertigte Flößermedaille überreicht, dazu eine Süßi-Tüte und für die Mannschaft eine Teilnehmerurkunde mit Mannschaftsfoto.



D-Jugend holt sich den 3. Platz

Bei den D-Junioren startete man am Sonntagmorgen mit 12 Mannschaften in drei Gruppen. Nach tollen Vorrundenspielen unterlag FC Peterzell – FC Hardt 6:4 nach Neunmeterschießen und die SpVgg Schiltach I – FV Schutterwald 1:4. Im Spiel um den dritten Platz konnte sich die heimische SVS mit 3:1 gegen den FC Hardt durchsetzen. Im Finale gewann der FV Schutterwald glatt mit 2:0 Toren gegen den FC Peterzell. Die Plätze 1-4 bekamen ein hochwertiges Duschtuch der Firma MEWA und eine Holzmedaille überreicht. Hinzu kamen noch die Pokale und die Mannschaftsfotos.



E-Jugend verpasst knapp die Titelverteidigung

Den Abschluss des diesjährigen Flößer Cups bildeten die E-Jugendmannschaften. Auch hier wurde in drei Gruppen gespielt. Die Partien waren knapp und so war auch der Einzug ins Halbfinale eine knappe Kiste. Fünf Mannschaften hatten 7 Punkte. Am Ende lauteten die Partien SV Mühlenbach – SpVgg Schiltach 1 1:2 und SV Schapbach – SV Oberwolfach 0:4. Den dritten Platz sicherte sich der SV Schapbach mit einem 4:2 Erfolg. Im Finale Spannung pur. Nach 10 Minuten trennten sich die SpVgg Schiltach 1 und der SV Oberwolfach 1:1. Im anschließenden Neunmeterschießen behielt der SVO die Nerven und sicherte sich am Ende mit 2:4 Toren den Flößercup der E-Junioren. Nach dem letztjährigen Gewinn der E1 erneut ein Spitzen Ergebnis.



Wenngleich es Sieger und Platzierte gab, waren alle Kinder und Jugendliche Gewinner, denn sie zeigten jeder einzelne für sich entsprechend gute Leistungen, für die es an dieser Stelle ein Riesenkompiment gibt. Die Spielvereinigung bedankt sich bei allen Ballspendern und Kuchenspendern und bei allen Eltern, für ihre Unterstützung. Ein Dank allen teilnehmenden Mannschaften und ihren Betreuern für spannende und faire Fußballspiele. Ein besonderer Dank unseren Sponsoren VEGA, für die gespendeten Halstücher. MEWA für die vielen Duschtücher der erst- bis drittplatzierten Mannschaften in der D-Jugend. Ebenfalls ein herzliches Dankeschön dem DRK Ortsverein Schiltach/Schenkenzell für Ihre Bereitschaft über das gesamte Turnier hinweg. Und "last but not least" ein besonderer Dank den Namensgebern des Schiltacher Jugendfußballturniers - den Flößern. Leider war es aus terminlichen Gründen nicht möglich, bei den diesjährigen Siegerehrungen anwesend zu sein. Die eigens für das Turnier angefertigten Flößerseile zeigen dennoch die Wertschätzung dieses Traditionsturniers. Die Spielvereinigung freut sich bereits schon jetzt auf die 29. Auflage dieses Fußballfests.

Verein

Schnurren 2025 - Keine Plätze mehr frei

Auch in diesem Jahr freut sich der Verein ein Gastgeber für's traditionelle Schiltacher Schnurren zu sein. Am Abend erwartet die Schnurranten ein mit über 120 Gästen vollbesetztes Sportheim. Die Gäste erwartet neben den „Faux pas“ der Schiltacher Leit noch weitere Schmankerl. Aus der Küche wird traditionelles „Röschele mit Bräglele“, Wurst- und Käsesalat angeboten. Und auch an Kaltgetränken wird es nicht fehlen.

Im Voraus an dieser schon mal drei kräftige
NARRI - NARRO!



Stadt- und Feuerwehrkapelle Schiltach e. V.

www.stadtkapelle-schiltach.de

Sparkasse Wolfach überbrachte Spende zum Jubiläum

Zum Abschluss des Jubiläumsjahres schaute der Vorstandsvorsitzende Axel Fahner und der Marketingverantwortliche Andreas Schamm von der Sparkasse Wolfach bei der Stadt- und Feuerwehrkapelle Schiltach vorbei. Mit Urkunde und Sparschwein übergaben sie symbolisch eine Spende von 5000 Euro von der Sparkasse Wolfach Stiftung. Anlass der Zuwendung war das 150-jährige Vereinsbestehen, welches von der Kapelle im Mai 2024 mit einem großem Jubiläumsfest im und beim Festzelt auf der Lehwiese in Schiltach gefeiert wurde. Übergeben wurde die Spende an die beiden Vorsitzenden der Kapelle Susanne Schmider und Martin Mantel, sowie an Petra Wollmann und Daniel Brede, die sich im Organisationsteam um das Marketing und die Betreuung der Sponsoren gekümmert haben. Die Vereinsvertreter bedankten sich an dieser Stelle für die Spende der Stiftung, aber auch für die sonstige Unterstützung und die sehr gute Zusammenarbeit mit der Sparkasse Wolfach. Bei der Spendenübergabe im Probenraum der Kapelle wurde auch nochmal ein Blick auf das zurückliegende Jubiläum gerichtet. Die Vertreter der Sparkasse machten aus ihrer Sicht deutlich, dass sie mit Mitteln der Stiftung sehr gerne die kulturelle Arbeit, wie sie Musikvereine in der Region leisten, unterstützen. Wie genau der überbrachte Geldbetrag eingesetzt werden soll, muss durch die Verantwortlichen der Kapelle noch festgelegt werden. Ein Schwerpunkt für die Verwendung ist in der Unterstützung der Jugendarbeit zu sehen, in welche die Kapelle gerne investiert.



Andreas Schamm (Sparkasse Marketing), die Vereinsvertreter Martin Mantel, Susanne Schmider, Daniel Brede, Petra Wollmann und Axel Fahner (Sparkasse Vorstandsvorsitzender) bei der Spendenübergabe im Probenraum der Stadt- und Feuerwehrkapelle Schiltach



TC Schiltach

www.tc-schiltach.de

Einladung zur Mitgliederversammlung am 24. Januar 2025

Wie bereits im letzten Jahr angekündigt, findet unsere Mitgliederversammlung am Freitag, 24.01.2025 um 20:00 Uhr im Schützenhaus in Schiltach statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Berichte der Vorstandschaft
2. Kassenprüfung
3. Entlastung Vorstandschaft
4. Neuwahlen
5. Ehrungen
6. Wünsche und Anregungen

Wer Lust und Freude am Schießen hat, kann ab 18:30 Uhr, unter Anleitung, an einem „Schießwettbewerb“ teilnehmen. Auch besteht ab 18:30 Uhr die Möglichkeit, sich bei einer Bratwurst mit Kartoffelsalat zu stärken.

Um das Schützenhaus-Team bei der Planung zu unterstützen, bitten wir bis zum 17. Januar 2025 um eine Anmeldung bei marianne.ehrhardt@online.de oder telefonisch unter der Nummer 07836 2889.

Wir freuen uns auf euer Kommen und das damit verbundene Interesse an unserer Arbeit.

Eure Vorstandschaft



TTC Schiltach 2010 e.V.

Trainingszeiten

Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennistraining in der Sporthalle Schiltach.



www.tvschiltach.de

TV Lauftreff

Wir treffen uns jeden Donnerstag - bei jedem Wetter - um 18 Uhr an der Friedrich-Grohe-Halle. Eingeladen sind alle Läuferinnen und Läufer, die Ausdauer für 30 Minuten und mehr haben. Wir laufen immer als Gruppe, starten gemeinsam und kommen gemeinsam wieder zurück. Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich gerne bei Horst Biegert 0175 3410605 (abends)/ auch per Whatsapp. Wir freuen uns über jede neue Teilnehmerin und jeden neuen Teilnehmer.

Laufftreff des TV Schiltach-Nordic Walking

Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr treffen sich die Nordic Walker zur gemeinsamen Runde. Die abwechslungsreichen Walking-Einheiten dauern etwa 1 Stunde. Die Leitung hat Hans-Jürgen Krishak. Die jeweiligen Treffpunkte werden individuell festgelegt und können unter der angegebenen Tel.-Nr. abgefragt werden.
Info unter Tel. 01704446257

Kursangebote TV

Montag:

Fit Mix 16:40 Uhr bis 17:40 Uhr

Dance Fitness 17:50 Uhr bis 18:50 Uhr

Diese Kurse finden in der Friedrich-Grohe-Halle statt

Donnerstag:

Gesundheits Kurs: bewegen statt schonen - ein Ganzkörper Kräftigungsprogramm (für jedes Alter u. jeden Fitnessgrad geeignet) 9:30 Uhr bis 10:30 Uhr. Dieser Kurs findet im Fitnessraum der Sporthalle Schiltach / Schenkenzell statt

SOZIALVERBAND



VdK-Sozialverband

Der Ortsverband informiert:

Neu für gesetzlich Versicherte: Anspruch auf amalgamfreie Zahnfüllungen ohne Mehrkosten

Ab dem 1. Januar 2025 darf Amalgam nicht mehr für zahnärztliche Behandlungen verwendet werden. Der Grund ist eine EU-Verordnung. Ausnahme: Die Zahnärztin beziehungsweise der Zahnarzt hält eine Amalgam-Füllung aus medizinischen Gründen für zwingend notwendig - zum Beispiel bei Allergien gegen andere Füllungen. Das Amalgamverbot bezieht sich nur auf zukünftige Füllungen. Bestehende intakte Füllungen müssen nicht entfernt werden. Das Gesundheitsrisiko besteht beim Einsetzen und Aufbohren von Füllungen, weil dabei Quecksilber freigesetzt wird. Beim Beschleifen entstehen außerdem gesundheitsschädliche Quecksilberdämpfe, die eingeatmet werden können.

Bisher waren zahnfarbene Kunststofffüllungen, sogenannte Komposite, nur Kassenleistung bei Füllungen im Frontzahnbereich und für Kinder unter 15 Jahren sowie für schwangere und stillende Frauen. Gesetzlich Versicherte haben ab Januar 2025 Anspruch auf hochwertige amalgamfreie Zahnfüllungen, ohne dafür Mehrkosten zahlen zu müssen. Sowohl im Frontzahn- als auch Seitenzahnbereich sind künftig Füllungen, die in mehreren Schichten, aber ohne zusätzliches Klebemittel eingebracht werden, zuzahlungsfrei. VdK-Tipp: Sollte Ihre Praxis dennoch Mehrkosten verlangen, fragen Sie nach, warum die Füllung trotz Neuregelung keine Kassenleistung ist

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.



Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell



Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Seit 01.01.2025 ist der Apothekennotdienst auf der Homepage der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg unter <https://www.lak-bw.de/notdienstportal/schnellsuche.html> abrufbar



Ärztlicher Notfall- bzw. Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Notfalldienst

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19-22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg-Kehl im Ortenauklinikum Offenburg Ebertplatz 12, 77654 Offenburg.

Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10. Öffnungszeiten Samstag, Sonntag und Feiertage 10-16 Uhr. Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112
DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0761 120 120 00 zu erfragen.

Rufnummern im Störfall

Stromversorgung

E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0

Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung

badenova Tel. 0800 2 767 767



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

Gottlob-Freithaler-Haus

Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege,

Tagespflege OASE

Mo-Sa. 7.30 – 17.00 Uhr

Ambulanter Dienst

Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause.

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 - 13.00 Uhr)

Nutzen Sie unseren Bringdienst und erleichtern sich den Alltag

Nachbarschaftshilfe

ist für diejenigen, die gelegentlich oder stundenweise Hilfe im Alltag brauchen

Alltagsbegleiter/Innen

Individuelle Betreuung für Menschen mit Einschränkungen

Hospizdienst

Wir beraten und begleiten Sterbende und deren Angehörige oder Freunde.

Kontakt: Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.

Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel: 0 78 36/93 93-0

E-Mail: info@sgs-schiltach.de, www.sgs-schiltach.de

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes

DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell

Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. neue Einsatzleitung Susanne Ferber, Tel. 07832-9741792

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach

Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner

Telefonnummer 07832/99955-0

Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau

Dienststelle Hausach

Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0,

Fax 07831- 9669-55

Erreichbar: Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

• Sozialberatung

Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Ubat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:

Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,

Olgastraße 6, 78628 Rottweil

Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473

Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474

Email: Pflegestuetzpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.

Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314

info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de

Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr

In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks³, Schloßstr. 10

Anmeldung über 0741/41314 erwünscht

• Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt

• Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.



Termine und Veranstaltungen

Freitag, 17. Januar

Café im Treffpunkt geöffnet

Das Café in der Treffpunkt-Stube hat heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Angeboten werden zu kleinen Preisen Kaffee, Kuchen, Brezeln, Eis und Kaltgetränke. Das Ehrenamtliche Team lädt herzlich zum geselligen Beisammensein in die schön dekorierten Treffpunktträume ein.

Die Ausstellung „Kultur-Revolution“ von Hubert Fischer aus Schiltach ist heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Freitag von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Samstag, 18. Januar

kleinKUNST im



ACHTUNG: Absage portugiesischer Abend

Der geplante portugiesische kleinKUNST – Abend „One Voice, six Strings and a Wooden Box“ muss leider krankheitsbedingt ausfallen. Die Gruppe wird voraussichtlich im Oktober im Treffpunkt auftreten.

Sonntag, 19. Januar

Einkehr zu Kaffee und Kuchen

Das Café im Treffpunkt hat von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Die schön dekorierte Treffpunkt – Stube bietet eine gemütliche Atmosphäre, z. B. zur Einkehr beim Sonntagsspaziergang. Auf der Speisekarte stehen Kaffee, Kuchen, Tee, Eis und Kaltgetränke.

Die Ausstellung „Kultur-Revolution“ von Hubert Fischer aus Schiltach ist heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Wer spielt gewinnt...! im



Doppelkopf und andere Spiele -

„Wer spielt gewinnt...!“ bietet für jedes Alter etwas Besonderes

Am Sonntag, 19. Juli findet der nächste „Wer spielt gewinnt...“ – Nachmittag im Treffpunkt statt. Herzlich willkommen sind zwischen 14.30 und 17.30 Uhr alle Spielbegeisterten jeden Alters. Im Mittelpunkt steht im Januar das traditionelle Kartenspiel „Doppelkopf“. Hier kommt sicher eine Runde zustande, denn das Spielteam des Treffpunkts spielt regelmäßig Doppelkopf. Verstärkung, egal ob Neueinsteiger oder Routinier, ist herzlich willkommen.

Ob allein, in der Gruppe oder als Familie – das Treffpunkt – Team freut sich auf alle, die Lust haben zu Spielen. Es kann auch jedes andere Spiel gespielt werden – jede Idee ist willkommen. Die Gäste können gerne eigene Spiele mitbringen, eine „Grundausrüstung“ (verschiedene Karten, Tischspiele und Würfel) ist im Treffpunkt vorhanden.

Montag, 20. Januar

„Singen tut gut“ startet ins neue Jahr

Jeden dritten Montag im Monat findet im Treffpunkt das Projekt „Singen tut gut“ statt. Am Montag, 20. Januar startet auch der Singtreff schwungvoll in das neue Jahr 2025. Herzlich willkommen sind alle, die Freude am Singen haben. Eine Anmeldung ist nicht nötig – wer dabei sein mag kann einfach vorbeikommen, dazusitzen und mitsingen. Los geht es um 15 Uhr.

Mittwoch, 22. Januar

Frisch gebackene Waffeln stehen auf der Karte

Immer mittwochs zieht ein herrlicher Waffelduft durch das Café im Treffpunkt. Von 14.30 – 17.30 Uhr ist die Treffpunkt – Stube geöffnet. Dann stehen neben Waffeln auch Brezeln, Tee, Eis, Kaffee und Kaltgetränke auf der Speisekarte.

Die Ausstellung „Kultur-Revolution“ von Hubert Fischer aus Schiltach ist heute von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Bücherei im Treffpunkt

Die Bücherei hat jeden Mittwoch von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Der Verleih ist unkompliziert und kostenlos. Romane, Krimis, Kinder- und Jugendbücher – alles findet sich in den Regalen. Einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Bilderbuchkino im



Bachstr. 36, Schiltach

VORSCHAU:

Bilderbücher ganz GROSS

Wenn Bilderbuchkino auf dem Programm steht, ist im Treffpunkt Vorlesen mit Kinoatmosphäre angesagt. Das nächste Bilderbuchkino findet am Mittwoch, 29. Januar von 16.15 – 17.15 Uhr im Mehrzweckraum des Treffpunkts statt. Es hat für Kinder ab fünf Jahren geöffnet.

Vorgelesen wird das Buch «Familie Steinkauz» von Anne Möller. «Ein junger Steinkauz sucht ein eigenes Revier. Das ist eine große Aufgabe für ihn – ein Abenteuer. Wo wird er wohnen? Wie wird er jagen? Was frisst er, und wie wird er durch den Winter kommen? Familie Steinkauz ist ein Sachbilderbuch, das Zusammenhänge mit einfachen Texten und stimmungsvollen Bildern erklärt». Nach dem Bilderbuchkino gibt es noch eine kleine Bastelarbeit für alle Teilnehmer/innen. Der Unkostenbeitrag liegt bei einem Euro.

Die Bücherei im Treffpunkt hat zeitgleich geöffnet. Hier stehen schöne Bilder- und Kinderbücher für jedes Alter in den Regalen. Die Kinder können gerne nach Herzenslust schmökern und (gemeinsam mit den Eltern) ausleihen!

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Pfarramt, Hauptstraße 14,
77761 Schiltach
Telefon: 07836/2044
E-Mail: pfarramt@ekisch.de
Internet:
www.ev-kirche-schiltach.de

www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach

Vakanzvertreter Pfarrer Dominik Wille
E-Mail: dominik.wille@kbz.ekiba.de

Zuständig im Trauerfall und anderen seelsorgerlichen Angelegenheiten: Pfarrer Markus Luy, Tel. 07834/6922, E-Mail: markus.luy@kbz.ekiba.de

Gedanken zum Monatsspruch ...
... gezeichnet von Leitungskreis-Mitglied Lea



... mit Worten von Diakonin Susanne Bühler:
Januar ist der Monat für gute Vorsätze und erste Schritte. Der Monatsspruch passt dazu. Jesus Christus spricht: „Liebt eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen! Segnet die, die euch verfluchen; betet für die, die euch beschimpfen!“ (Lukas 6,27+28) Zugegeben: das ist ein großer Vorsatz, der nicht unbedingt auf der Hand liegt. Und doch: eine/r muss den ersten Schritt machen. Eine/r muss den Mut haben, die Spirale von Hass und Gewalt zu durchbrechen, Vorurteile offen zu legen, aufzustehen gegen Mobbing, Ungerechtigkeit und Demütigungen. Eine/r muss den Anfang machen und nicht Böses mit Bösem vergelten, sondern Licht ins Dunkel bringen, ein Licht im Dunkeln sein. Auch auf die Gefahr hin, dass die Liebe ausgenutzt wird oder man auf irritierte Blicke stößt. Eine/r muss es wagen. Denn wer in einer freundlichen Umgebung leben will, muss selbst freundlich sein. Wer in einer guten Welt leben will, muss selbst gut handeln. Jesus sagt: „Ich habe euch ein Beispiel gegeben, dem ihr folgen sollt. Handelt ebenso!“ (Joh 13,15)

Januar ist der Monat für gute Vorsätze und erste Schritte. Wagst du es auch? Es wird nicht immer klappen, aber hin und wieder klappt es bestimmt: ein Gebet, ein gutes Wort, eine freundliche Geste... Und damit wäre ein Anfang gemacht, der Kreise ziehen kann.

Donnerstag, 16.01.2025

17.30 Uhr Jungschar TWELVE/Martin-Luther-Haus
20.00 Uhr Posaunenchorprobe/Martin-Luther-Haus

Freitag, 17.01.2025

19.00 Uhr Jugendkreis JENGA/Martin-Luther-Haus
20.30 Uhr Jugendmitarbeitertreff JuMIX/Martin-Luther-Haus

Sonntag, 19.01.2025 - 2. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst im Martin-Luther-Haus in Schiltach; mit Prädikant Joachim Groß; gleichzeitig Kindergottesdienst; Zoom-Übertragung

Dienstag, 21.01.2025

09.30 Uhr Krabbelgruppe/Martin-Luther-Haus
16.00 Uhr Gottesdienst im Gottlob-Freithaler-Haus/Vor Ebersbach 1
19.00 Uhr Gesprächsabend „UmSieben“; mit Pfarrerin Claudia Roloff, EEB OG; Thema „Maria, der Turm“/Martin-Luther-Haus

Mittwoch, 22.01.2025

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht/MLH, Jugendraum

Vorschau:

Donnerstag, 23.01.2025

14.30 Uhr Frauenkreis in Schiltach; Thema „Gedanken zur Jahreslosung 2025“/Martin-Luther-Haus

Samstag, 25.01.2025

10.00 Uhr Jungschar „Lebend'ge Fische“ für Grundschulkinder/Martin-Luther-Haus

Sonntag, 26.01.2025 - 3. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst im Martin-Luther-Haus in Schiltach; mit Prädikantin Marlis Willis; gleichzeitig Kindergottesdienst; Zoom-Übertragung
15.00 Uhr „Open house“ - der Gemeindetreff/Martin-Luther-Haus

Gesprächsabend „UmSieben“ am 21. Januar 2025:

„Maria, der Turm“ - neue Forschungsansätze zu Maria Magdalena als Apostelin in der frühen Kirche. Gemeinsam mit Pfarrerin Claudia Roloff aus Offenburg, Leiterin der Bezirksstelle der Evangelischen Erwachsenenbildung in der Ortenau, wollen wir die alten Textzeugnisse nochmal genauer anschauen. Bei kritischer Betrachtung ergeben sich tatsächlich neue Hinweise auf die Bedeutung von Maria Magdalena. Wer möchte, kann sich zwei Texte, die an dem Abend im Fokus stehen werden, schon im Vorhinein anschauen: Johannes 11, die Auferweckung des Lazarus, und Lukas 10, 38-42, Jesus zu Besuch bei Maria und Martha. Schon heute herzliche Einladung am 21.01.2025 um 19 Uhr ins Martin-Luther-Haus!

Wanderstock vertauscht???

Beim ökumenischen Gottesdienst in Schenkenzell am 5. Januar wurde ein LEKI-Wanderstock vertauscht. Dieser hat unter dem hellen Griff ein Namensschild. Wer hat versehentlich einen falschen Stock mitgenommen? Bitte beim Pfarramt (Tel. 2044) oder bei Ursula Hauer, Schenkenzell (Tel. 2331) melden.

Gemeinsam Christus bekennen

Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20
Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)
Schloßbergstr. 12
Tel. 07836 / 3780835
Email: harald.weisser@ab-verband.org
www.ab-verband.org

Ganz herzlich laden wir Sie zu unseren Veranstaltungen ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

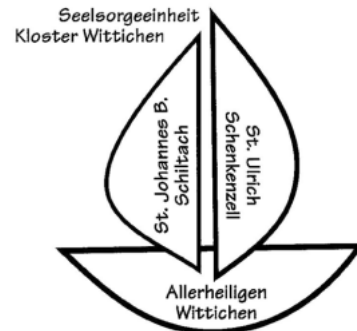
Sonntag, 19. Januar 2025

14.00 Uhr Gottesdienst mit Richard Haas
„Gott gibt jedem eine zweite Chance“

Mittwoch 22. Januar 2025

17.30 Uhr Gebet

Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“



SE Kloster Wittichen

Schiltach – St. Johannes B.
Schenkenzell – St. Ulrich
Wittichen – Allerheiligen
SE An Wolf und Kinzig
Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolfstal

Schapbach – St. Cyriak
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

Gottesdienste vom 18.01. bis 26.01.2025

Samstag, 18. Januar

18:30 Uhr	St. Cyriak:	Heilige Messe
18:30 Uhr	St. Ulrich:	Heilige Messe (im Ged. an Reinhard Groß u. verst. Angeh.)

Sonntag, 19. Januar

08:30 Uhr	St. Josef:	Heilige Messe
08:30 Uhr	Allerheiligen:	Heilige Messe
10:30 Uhr	St. Bartholomäus:	Heilige Messe
10:30 Uhr	St. Laurentius:	Heilige Messe
15:00 Uhr	Allerheiligen:	Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
17:00 Uhr	St. Roman:	Rosenkranzgebet
18:30 Uhr	St. Laurentius:	Portugiesen Messe

Dienstag, 21. Januar

08:00 Uhr	St. Laurentius:	Laudes (alter Chor)
18:00 Uhr	St. Marien:	Rosenkranzgebet
18:30 Uhr	St. Marien:	Hl. Messe



Verlängerung der Anmeldefrist:

Herzliche Einladung zur Frauenfreizeit der Evangelischen Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

„Wir sind dann mal weg“ - wir machen uns auf den Weg und laden ein zu unserer Freizeit im Familienferiendorf Langenargen am Bodensee von Freitag, 27. Juni bis Sonntag, 29. Juni 2025.

Einfach mal die Seele baumeln lassen und zur Ruhe kommen, die schöne Natur und die Idylle am Bodensee genießen, gute Gespräche führen und fröhliche Gemeinschaft erleben, mit geistlichen Impulsen neu auftanken, - einfach eine Auszeit vom Alltag nehmen das alles wollen wir gemeinsam an diesem Wochenende genießen. „Gönn Dir eine Pause vom Alltag und tanke auf!“

Weitere Informationen unter www.ev-kirche-schiltach.de oder bei Petra Engelberg und Marianne Ehrhardt.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum **14. Februar 2025**, Pfarramt Tel. 2044 oder pfarramt@ekisch.de.



18:30 Uhr St. Ulrich: Hl. Messe als Erklärgottesdienst
(im Ged. an Franz Sum u. verst. Angeh.)

Mittwoch, 22. Januar

08:00 Uhr St. Laurentius: Laudes (alter Chor)
17:00 Uhr Oberwolfach: Marienfeier im Pflegeheim St. Luitgard

18:00 Uhr Allerheiligen: Rosenkranzgebet
18:30 Uhr Allerheiligen: Wallfahrtsamt zu Ehren der sel. Luitgard
(im Ged. an Konrad Mäntele u. verst. Angeh./ Erika Springmann als Stiftungsmesse)
18:30 Uhr St. Cyriak: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung

Donnerstag, 23. Januar

18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper
18:30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe, anschl. stille Anbetung u. Beichtgelegenheit
Info: St. Johannes B.: Hl. Messe entfällt

Freitag, 24. Januar

08:15 Uhr Mater Dolorosa: Rosenkranzgebet
08:45 Uhr Mater Dolorosa: Wallfahrtsamt
16:00 Uhr Oberwolfach: Wortgottesdienst im Pflegeheim St. Luitgard
18:00 Uhr St. Laurentius: Vesper

Samstag, 25. Januar

18:30 Uhr Mater Dolorosa: Hl. Messe
18:30 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe

Sonntag, 26. Januar

08:30 Uhr St. Johannes B.: Hl. Messe, anschl. Kirchencafé
10:30 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe
Info: St. Ulrich: Hl. Messe entfällt
15:00 Uhr St. Johannes B.: Barmherzigkeitsstunde mit Rosenkranzgebet
17:00 Uhr St. Roman: Rosenkranzgebet

Termine und Hinweise:

Schiltach St. Johannes B:

Dienstag, 21.01.2025
09.30 Uhr Ökum. Krabbelgruppe -
Kontakt: Steffi Sauer, Tel. 0173-658475

Kirchencafé

Am Sonntag, 26.01.2025 wird es im Anschluss an den 8:30 Uhr Gottesdienst in St. Johannes B. Schiltach ein Kirchencafé geben. Dazu herzliche Einladung!

Schenkenzell St. Ulrich:

Montag, 20.01.2025
09.30 Uhr Krabbelgruppe - Kontakt: Elena Hauer, Tel. 0179-9415003
Montag, 20.01.2025
19:00 Uhr Gemeindeteam-Sitzung im Pfarrhaus



Sternsingeraktion 2025

Auch in diesem Jahr machten sich die Sternsinger, zumindest auf den Höfen, persönlich auf den Weg und gingen von Tür zu Tür, um den Segen Gottes in die Häuser zu bringen. Unter dem Motto: „**Erhebt Eure Stimme – Sternsingen für Kinderrechte**“ wurden Spenden für notleidende Kinder gesammelt – dabei kam

ein stolzer Betrag von **3.139,37 €** zusammen. Einen herzlichen Dank dafür an alle Sternsinger, der Höfefahrerin Fr. Tamme, den Haushalten die zum Mittagessen einluden, sowie allen die uns unterstützt haben und natürlich allen Spenderinnen & Spendern.

Es freut uns sehr, dass so viele Spenden zusammen kamen, obwohl die Sternsinger im Dorf nicht aktiv von Tür zu Tür gehen konnten.

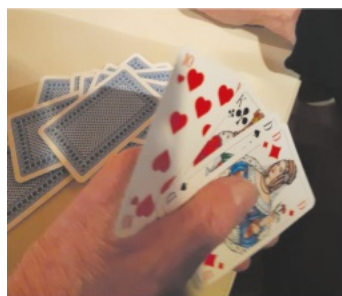
Wittichen Allerheiligen:



Ein herzliches Vergelt's Gott der Sternsinger aus Wittichen.

Am 6. Januar 2025 wurden 11 Sternsinger nach dem feierlichen Gottesdienst in der Klosterkirche Wittichen von Pater Günter ausgesendet. In 3 Gruppen brachten sie den Segen an die Häuser in Wittichen, Vortal und Kaltbrunn. Die Sternsinger bedanken sich, dass sie so freundlich aufgenommen wurden. Vielen Dank für die zahlreichen Spenden, die in der Summe 1.914,70 € betrugen. Diese Spenden werden an das Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ weitergeleitet. In diesem Jahr stand die Sternsingeraktion unter dem Motto „Jedes Kind hat Rechte“.

Vielen Dank sagen Eure Sternsinger aus Wittichen mit den Begleitern.



Einladung zum Spielenachmittag für Jung und Alt

Am Sonntag, 2. Februar 2025 um 14:30 Uhr im Klostersaal
Am Sonntag, 5. Januar 2025 wurde endlich wieder ein Spiele Nachmittag in Wittichen im kleinen Klostersaal angeboten. Trotz der schlechten Wetterbedingungen war der Raum gut gefüllt und an den Tischen wurden in kleinen Gruppen verschiedene Spiele gespielt. Allen Beteiligten hat es gefallen und ein nächster Termin wurde sofort vereinbart. Am 2. Februar ab 14:30 h öffnet sich der Klostersaal wieder für einen Spielenachmittag. Getränke, Kaffee und Kuchen stehen für Sie bereit. Wir freuen uns auf einen interessanten Nachmittag im Klostersaal

Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen:



Einladung zum „Treffen für Trauernde“ am Samstag 25. Januar 2025 um 14:00 Uhr im Gemeindezentrum St. Laurentius in Wolfach.

An diesem Nachmittag bieten wir trauernden Menschen die Möglichkeit, in einem „geschützten“ Raum

- Menschen in ähnlichen Situationen zu begegnen
- Gedanken auszutauschen
- zurückzuschauen aber auch nach vorne zu blicken
- Impulse zu erhalten
- Mut und Kraft zu schöpfen
- Fragen zu stellen
- oder auch einfach nur dabei zu sein.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Ihre Anmeldung bis spätestens Mittwoch 22.01.2025 unter 07834/295.

Wir freuen uns auf Sie.
Andrea, Angelika und Monika

Infoabend zu Kirchenentwicklung 2030 und den Pfarreiratswahlen 2025

Ab 1. Januar 2026 werden unsere drei Seelsorgeeinheiten An Wolf und Kinzig, Kloster Wittichen und Oberes Wolfstal Teil der neuen Kirchengemeinde Kinzigtal. Um Sie über die Veränderungen zu informieren und Ihnen Einblick in den Prozess zu geben, laden wir herzlich zu den Infoabenden ein.

22.01.2025 um 19:30 Uhr
im kath. Gemeindehaus St. Laurentius in Wolfach

29.01.2025 um 19:30 Uhr
im Pfarrsaal St. Johannes in Schiltach

12.02.2025 um 19:30 Uhr
im kath. Pfarrheim in Schapbach

Das Seelsorgeteam und die Pfarrgemeinderäte der Seelsorgeeinheiten An Wolf und Kinzig, Kloster Wittichen und Oberes Wolfstal

Erreichbarkeit des Pfarrbüros – Tel. 07836-96853:

mo: 9.00 Uhr – 11.30 Uhr / do: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr / fr: 9.00 Uhr – 13.00 Uhr

Sie können gerne außerhalb der Erreichbarkeitszeiten eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen.
In dringenden seelsorgerlichen Anliegen kontaktieren Sie uns bitte über die **Notfallnummer 01515-6193078**

Sonstiges



Forstamt Rottweil, den 09.12.2024

Das Forstamt Rottweil informiert: neue Motorsägenlehrgänge am Ausbildungsstandort Oberndorf in 2025

Auch im Jahr 2025 bietet der Ausbildungsstandort Oberndorf a. N. mehrere Motorsägenlehrgänge an.

neue Termine:
24./25.03.2025
12./13.05.2025
22./23.09.2025
20./21.10.2025

Informationen zur Anmeldung finden Sie auf der Homepage der Stadt Oberndorf:
<https://www.oberndorf.de/verwaltung/staedtische+einrichtungen/motorsaegenlehrgang>



Für Rückfragen steht Ihnen gerne Herr Simon Köninger unter 0171/2787177 zur Verfügung.

Sprechstunde der Beratungsstelle Alter & Technik zum Thema „Altersgerechtes Wohnen“

Die Beratungsstelle Alter & Technik des Landkreises Rottweil bietet im Januar 2025 wöchentlich Sprechtag in der Musterwohnung im Parktorweg 1 in 78713 Schramberg an. An allen anderen Tagen ist Frau Kopf im Büro in der Olgastraße 6 in Rottweil erreichbar und steht für persönliche Beratungen und Hausbesuche zur Verfügung. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich kostenlos und neutral zu Fragen rund um das Thema barrierefreies Wohnen beraten lassen. Themenschwerpunkte bilden die Barriere-Reduzierung, Alltagshilfsmittel sowie Finanzierungsmöglichkeiten.

Terminvereinbarung mit vorheriger Anmeldung.

Der nächste Sprechtag findet am Dienstag, 21. Januar von 13 bis 16 Uhr in der Musterwohnung Schramberg Parktorweg 1 statt.

Bitte beachten Sie, dass der Sprechtag nur nach vorheriger Anmeldung stattfindet. Bitte vereinbaren Sie deshalb bis spätestens einen Tag vorher einen Termin mit Frau Kopf unter der Nummer 0741/244-8161 oder per E-Mail unter Carmen.Kopf@Landkreis-Rottweil.de

Meister/innenprüfung Hauswirtschaft - Vorbereitungslehrgang

Am 28. Januar 2025 von 14 bis 17 Uhr findet im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg ein Informationsnachmittag zum Vorbereitungslehrgang Meister/innenprüfung Hauswirtschaft in Teilzeitform.

Weitere Informationen unter: <https://emmendingen.landwirtschaft-bw.de> (siehe landwirtschaftliches Bildungszentrum) oder Tel.: 07641 451 9142.

Infoveranstaltung zu den Ausnahmen von der bodennahen Ausbringungstechnik

Das Landwirtschaftsamt Rottweil lädt am Freitag, den 14. Februar 2025, um 19:00 Uhr zu einer Infoveranstaltung zu den Ausnahmen von der bodennahen Ausbringungstechnik ein. Die Veranstaltung findet Restaurant ZUM FRIEDER, Im Webertal 12, in Waldmössingen statt.

Zwecks der Bewirtung sollte bis zum 11.02.2025 eine Anmeldung auf der Homepage <https://www.terminland.eu/landkreis-rottweil/?m=1004054> erfolgen.

Infos unter Tel. 0741/244-701.

Infoveranstaltung Pflanzenbau in Feckenhausen

Das Landwirtschaftsamt Rottweil lädt am Donnerstag, den 06. Februar 2025, um 19:00 Uhr zu einer Infoveranstaltung Pflanzenbau ein. Die Veranstaltung findet im Bürgersaal in der Schwabenstraße 8 in Feckenhausen statt. Zentrales Thema der Veranstaltung sind die aktuellen Themen im Bereich Pflanzenbau.

Die Veranstaltung ist als **2-stündige Sachkundefortbildung** anerkannt. Bitte Sachkundenausweis mitbringen.

Um eine Anmeldung auf der Homepage <https://www.terminland.eu/landkreis-rottweil/?m=1004054> bis zum 05.02.2025 wird gebeten.

Infos unter Tel. 0741/244-701.

Neuer Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen startet

In Zeiten mangelnder Krippen- und Kindergartenplätze ist die Kindertagespflege durch qualifizierte Kindertagespflegepersonen als Alternative oder Ergänzung zu öffentlichen Betreuungsplätzen aus der heutigen Zeit nicht mehr wegzudenken! Aus diesem Grund bietet der Tagesmütter- und Elternverein Landkreis RW e.V. in Kooperation mit dem Jugend- und Versorgungsamt Rottweil und dem Landesverband für Kindertagespflege BW ab Dienstag, den 11. März 2025 einen

neuen Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen mit insgesamt 300 Unterrichtseinheiten auf Grundlage des kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuchs (QHB) des Deutschen Jugendinstitutes (DJI) in Rottweil an. Während der Kurszeiten wird vor Ort eine qualifizierte Kinderbetreuung

angeboten, so dass auch Mütter mit kleineren Kindern problemlos teilnehmen können. Es sind noch wenige Restplätze frei!

Haben wir Ihr Interesse geweckt oder haben Sie noch Fragen zur Qualifizierung? Dann melden Sie sich bitte entweder montags, mittwochs und freitags von 8.30 h bis 12.00 h unter der Telefonnummer 07422/992524 (TMV-Schramberg@t-online.de) bei der Dienststelle Schramberg oder dienstags, mittwochs und donnerstags unter 0741/9423866 (TMV-Rottweil@t-online.de) in Rottweil, mittwochs unter 07454/9768853 in Sulz oder unter 0171/8007150 direkt bei der 1.Vorsitzenden

Anneliese Bendigkeit, um sich über die Möglichkeit der Ausbildung zu informieren!



Aus der Schule

Das Technische Gymnasium Rottweil informiert:

Unsere Informationsveranstaltung mit Vortrag, Präsentation von Schülerarbeiten und Schulrundgang findet in diesem Jahr am Donnerstag, den 16.01.2025 um 16.00 Uhr und Freitag, den 17.01.2025 um 14.00 Uhr im Großen Saal / Ebene 2 statt. Schülerinnen und Schüler und deren Eltern erhalten hier Informationen über Aufnahmebedingungen, Aufnahmeverfahren, den Abschluss, die Prüfungsanforderungen und auch über die fachlichen Inhalte der unterschiedlichen Schwerpunkte des Technischen Gymnasiums.

Die vier angebotenen Schwerpunkte sind:

- Mechatronik (Maschinenbau Steuerungs- und Elektrotechnik)
- Gestaltungs- und Medientechnik
- Informationstechnik
- Technik und Management (Maschinenbau und Betriebswirtschaftslehre)

Ansprechpartnerin:

Frau Natali Fibich (fibich@ehg-rottweil.de)

Die Zweijährige Berufsfachschule Metall informiert:

Die Informationsveranstaltung der 2BFM mit Vortrag, Präsentation und Schulrundgang findet in diesem Jahr ebenfalls am Donnerstag, den 16.01.2025 um 16.00 Uhr und Freitag, den 17.01.2025 um 14.00 Uhr in der Aula / Ebene 2 statt. Schülerinnen und Schüler und die Eltern erhalten hier Informationen über Aufnahmebedingungen, Aufnahmeverfahren, den Abschluss, die Prüfungsanforderungen und auch über die fachlichen Inhalte dieser Schulart. Insbesondere Schülerinnen und Schüler, welche sich nach dem Hauptschulabschluss oder ähnlichen Abschlüssen weiter qualifizieren und orientieren wollen, werden hier interessante Entwicklungschancen geboten.

Für Ihre Fragen und weitere Informationen bietet unsere Ansprechpartnerin, Frau Anne-Cathrin Burry, telefonische Beratungsgespräche an.

Vereinbaren Sie bitte einen Termin über:

burryac@ehg-rottweil.de

Tag der offenen Tür an der WRS und RS Oberes Kinzigtal – 8. Februar 2025

Liebe Eltern, liebe Viertklässler und Interessierte, wir laden Sie herzlich zu unserem *Tag der offenen Tür* am **Freitag, den 8. Februar 2025**, von **10:00 bis 13:30 Uhr** ein! Starten Sie den Tag mit einer herzlichen Begrüßung in der Aula, wo wir Ihnen einen ersten Überblick über unser Schulangebot und unsere Visionen geben. Anschließend bieten wir Ihnen die Möglichkeit, unser Schulhaus bei einer Führung zu entdecken und sich über die verschiedenen Fachräume zu informieren. Besonders für unsere Viertklässler gibt es spannende Angebote, um die Unterrichtsinhalte hautnah zu erleben.

Nutzen Sie die Gelegenheit für persönliche Gespräche und Beratung, um sich über die veränderte Schullandschaft und die verschiedenen Möglichkeiten für die zukünftige Schullaufbahn Ihres Kindes zu informieren. Unsere Lehrkräfte und die Schulleitung stehen Ihnen für individuelle Fragen zur Verfügung.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: Unsere SchülerInnen werden Sie mit leckeren Snacks und Getränken bewirten. Wir freuen uns darauf, Sie bei uns begrüßen zu dürfen und hoffen auf einen regen Austausch!

SAMSTAG 08.02.2025 10.00 BIS 13.30 UHR



TAG DER OFFENEN TÜR

Werkreal- und Realschule Oberes Kinzigtal

WAS ERWARTET SIE BEI UNS?

10.00 Uhr: Begrüßung in der Aula
anschließend:

- Informationen der Schulleitung und Schulhausführung für alle Eltern
- Angebote in den Fachräumen für die Viertklässlerinnen und Viertklässler
- Persönliche Gespräche, Beratung und Austausch
- Bewirtung durch unsere Schülerinnen und Schüler

WIR FREUEN UNS AUF SIE
UND EUCH!





Weitere Informationen
www.wrs-rs-obereskinzigtal.de



Leergut voller Hoffnung

Kurz vor Weihnachten erhielt der Patenverein Kinderlachen e.V. eine Spende von den Beruflichen Schulen Wolfach. Ursprung dieser Spende waren Sammelboxen für Leergut, die seit September im Schulgebäude zu finden sind. Diese wurden in den letzten Tagen vor den Sommerferien im Rahmen der Projekttagge zusammen mit einer engagierten Schülergruppe des Sozialwissenschaftlichen und des Technischen Gymnasiums gebaut. Ab dem neuen Schuljahr konnte das Leergut, das zuvor oft im Abfall landete, nun in eine der Boxen eingeworfen werden. Über den Zeitraum von September bis Dezember kamen so insgesamt 250 € zusammen.

Der Erlös dieser Aktion konnte noch vor Weihnachten an den Wolfacher Patenverein Kinderlachen e.V. übergeben werden. Ulrich Pieper, der Vorsitzende des Patenvereins, erfuhr relativ kurzfristig von der Spende und ließ es sich nicht nehmen, persönlich mit seiner Frau zur Übergabe in die Schule zu kommen. Zur Spendenübergabe war neben dem Organisator der Sammelboxen, Thomas Feger, auch die kommissarische Schulleiterin Barbara Baumann anwesend. Herr Pieper zeigte sich sehr dankbar und betonte, wie wichtig solche Aktionen für die Arbeit der Organisation seien, welche auf Spenden angewiesen sei, um ihre Hilfsprojekte fortführen zu können. Der Patenverein Kinderlachen e.V. unterstützt seit mehreren Jahrzehnten mit zahlreichen Aktionen weltweit SOS-Kinderdörfer und SOS-Kinderpatenschaften.

Frau Baumann und Herr Feger hoben hervor, dass die Aktion nicht nur einen guten Zweck unterstütze, sondern auch den Schülerinnen und Schülern ein Bewusstsein für soziales Engagement und Verantwortung vermitteln. Leider gab es auch Kritik an der fehlenden Kooperation der ortsansässigen Lebensmitteleinzelhändler, die sich schwertaten, die größeren Mengen an Leergut anzunehmen.

Trotzdem wird die Aktion fortgeführt und ist ein tolles Beispiel dafür, wie viel man mit scheinbar kleinen Beiträgen erreichen kann. (Text: Thomas Feger)



v.l.: Kommissarische Schulleiterin Barbara Baumann, Ulrich Pieper vom Patenverein Kinderlachen e.V. und Technischer Lehrer Thomas Feger
Foto: Özlem Isenmann

Mach was draus! Informationsveranstaltung der Beruflichen Schulen Schramberg

Die Beruflichen Schulen Schramberg laden alle interessierten Eltern und Schüler herzlich ein, sich am **Freitag, 24. Januar, um 14:00 Uhr** über die vielfältigen Bildungsangebote und weiterführenden Schulabschlüsse zu informieren. Die Veranstaltung beginnt mit einer Begrüßung und kurzen Vorstellung der Schule in der Mensa. Anschließend haben Besucher die Gelegenheit, sich in verschiedenen Räumen über die einzelnen Schularten und Abschlüsse zu informieren. Abteilungsleiter Frank Fehrenbacher präsentiert die Zweijährige Berufsfachschule (2BFS) mit den Profilen Wirtschaft, Pflege, Hauswirtschaft und Metalltechnik sowie die Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual). Die 2BFS führt in nur zwei Jahren vom Hauptschulabschluss zur Mittleren Reife. Das AVdual bereitet innerhalb eines Jahres gezielt auf eine Berufsausbildung vor. Für Schüler mit Mittlerer Reife bieten die Beruflichen Schulen Schramberg spannende Möglichkeiten. Das Berufskolleg mit den Profilen Wirtschaft und Technik eröffnet den Weg zur Fachhochschulreife. Das Berufliche Gymnasium mit den Schwerpunkten Gesundheit und Biologie führt direkt zum Abitur.

Abteilungsleiter Bernhard Broghammer stellt beide Schularten vor. Neben den Vorträgen öffnen Fachlehrer und Schüler die Türen der Klassen- und Fachräume. Sie stehen für individuelle Fragen bereit und geben einen Einblick in den Alltag der jeweiligen Schularten.

Weitere Informationen sowie kurze Videoclips zu den Schularten und den Räumlichkeiten finden Sie auf der Homepage der Beruflichen Schulen Schramberg.

Nutzen Sie diese Gelegenheit, um gemeinsam die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft zu stellen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Foto: Berufliche Schulen Schramberg

Infoabend an den Beruflichen Schulen Wolfach am 23.01.2025

Die Beruflichen Schulen Wolfach laden interessierte Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie die Öffentlichkeit herzlich zu einem Infoabend am Dienstag, den 23. Januar 2025, von 18-20 Uhr ein. Die Veranstaltung bietet die Gelegenheit, die vielfältigen Bildungsangebote und praxisorientierten Schwerpunkte der Schule kennenzulernen.

Das Programm des Abends umfasst flexible Teilnahmezeiten, Führungen durch die Schule alle 20 Minuten, eine Infomesse in der Aula sowie Gespräche mit Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern in den Klassenräumen. Zudem können die Besucher die Fachräume besichtigen und einen Einblick in die praxisorientierten Schwerpunkte der Beruflichen Schulen Wolfach gewinnen.

Vorgestellt werden verschiedene Schularten, darunter das Sozialwissenschaftliche Gymnasium (SGGS), das Technische Gymnasium Profil Mechatronik (TGM), das einjäh-

rige Berufskolleg Technik (BK1T), die Zweijährige Berufsfachschule (2BFS) und, die neu eingerichtete Scholart Ausbildungsvorbereitung (AV), bei der die Schülerinnen und Schüler unter intensiver individueller Betreuung zu einem Hauptschulabschluss oder nach einem 2. Jahr zur Fachschulreife (mittlerer Bildungsabschluss) geführt werden können. Außerdem besteht die Möglichkeit sich von den Inhalten der Profile Gesundheit und Pflege, Hauswirtschaft und Ernährung, Elektrotechnik und Metalltechnik ein Bild zu machen. Der Infoabend bietet somit eine umfassende Plattform, um sich über die verschiedenen Bildungswege und Möglichkeiten, die die BS Wolfach bietet zu informieren.

Für das leibliche Wohl sorgen die Schülerinnen und Schüler mit Gebäck und Getränken.

Vereinsmitteilungen

CDU Schiltach/Schenkenzell

CDU Schiltach-Schenkenzell stark vertreten beim Neujahrsempfang

Die CDU-Ortsgruppe Schiltach-Schenkenzell zeigte beim Neujahrsempfang des CDU-Kreisverbands Rottweil in der Szene 64 in Schramberg große Präsenz. Mit zahlreichen Mitgliedern und Freunden unterstrich die Gruppe ihren starken Zusammenhalt.

In den Reden von Stefan Teufel MdL, Thorsten Frei MdB und Maria-Lena Weiß MdB standen Mut, gesellschaftlicher Zusammenhalt und die Förderung von Innovationen im Mittelpunkt. Musikalisch begleitet wurde der Empfang vom Musikverein „Frohsinn“ Rottweil-Altstadt, der mit klassischen und schwungvollen Stücken für eine besondere Atmosphäre sorgte.

„Es ist beeindruckend zu sehen, wie stark unsere Ortsgruppe aufgestellt ist. Wir nehmen von solchen Veranstaltungen viele wichtige Impulse für unsere Arbeit in der Region mit,“ betonte Matthias Fay, Vorsitzender der CDU Schiltach-Schenkenzell. Timmy Niehoff ergänzte: „Der direkte Draht nach Berlin und Stuttgart ist essenziell, um die Anliegen unserer Region wirkungsvoll einzubringen.“ Stefan Mosler fügte hinzu: „Manche Herausforderungen in Schiltach und Schenkenzell können nur durch den Blick über den Tellerrand hinaus und mit Unterstützung aus der überregionalen Politik gelöst werden.“

Die CDU Schiltach-Schenkenzell wird auch weiterhin engagiert daran arbeiten, die Region aktiv mitzugestalten und den Zusammenhalt zu stärken. Die nächste Gelegenheit, sich in zwangloser Runde mit der Bundestagsabgeordneten Maria-Lena Weiß auszutauschen, ergibt sich schon heute, Donnerstag, den 16. Januar, um 18:00 Uhr im Hotel Waldblick in Schenkenzell. Hierzu sind alle Bürger herzlich eingeladen, gerne spontan vorbeizukommen und sich bei einer sogenannten Feuerschale mit ihr auszutauschen.





Schiltach+Schlenkenzell e. V.

Bezirk Fehrenbühl –

gegründet 1888



Rasthaus Schiltach und R. Schlenkenberg - Schlenkenzell

Feuerzangenbowle im Theisenkopfturm am Samstag, 18.1.2025

**Treffpunkt: 17.00 Uhr Apotheke Schiltach zur Bildung von
Fahrgemeinschaften für die Fahrt zum Mattenweiher**

Der Schwarzwaldverein Schiltach + Schlenkenzell bietet für Mitglieder und Freunde die traditionelle „Feuerzangenbowle“ in der Turmhütte an - bei hoffentlich angemessenen Temperaturen.

Im Rucksack bitte mitbringen: eine Taschenlampe oder eine Laterne, eine Tasse, etwas Wasser und wer möchte noch etwas gegen den kleinen Hunger (z.B. Hefezopf oder salziges Gebäck und, oder,). Wir haben auch etwas alkoholfreien Punsch im Gepäck

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb bitte um Anmeldung bei

Gerlinde + Michael Götz Tel: 07836-347 email: schwarz-waldmaedel@blumen-goetz.de

Anmeldeschluss ist am 16/01/2025

Je Teilnehmer wird ein geringer Unkostenbeitrag erhoben!

Bei „Unwetterwarnung“ findet die Tour nicht statt, weitere Auskunft gibt es ebenfalls bei

Gerlinde + Michael Götz.



Handball Kinzigtal

Rückblick- Berichte vom Wochenende

Vereinseigene Fortbildung für Jugendtrainer der HB Kinzigtal

Am Sonntag morgen startete der HBK in das Handballjahr 2025- noch vor dem ersten Jugendspiel trafen sich einige Trainer der HBK mit Celina Daxkobler und Jochen Kilguß von der Jugendleitung zu einer vereinsinternen Fortbildung zum Thema „Aufwärmen vor dem Wettkampf“. Insgesamt 2,5 Stunden wurden die neuesten Erkenntnisse aus der Trainingslehre vermittelt und am eigenen Leib gleich ausprobiert. Alle Teilnehmer waren aktiv und mit sehr viel Spaß bei der Sache. Ergänzt wurde das Programm durch die Vorstellung eines neuen Trainings- Hilfsmittels

von Alexander Thau – sog. Blaze Pods werden eingesetzt zur Schulung von Handlungsschnelligkeit und kognitiven Fähigkeiten. Diese universell einsetzbaren Lichtspots sorgen ab sofort bei der HB Kinzigtal für Abwechslung und bestimmt auch viel Fun im Training. Finanziert wurde diese Anschaffung über den Handballförderverein Schlenkenzell- hierfür herzlichen Dank!



mJD-BOL HB Kinzigtal – TuS Ottenheim 20:27 (9:13)

Einen tollen Start erwischten die Jungs der D-Jugend in ihrer Partie gegen die Gäste aus Ottenheim- hellwach in der Abwehr und vorne mit Zug zum Tor und schon stand es 2:0. Leider hielt der Auftakt nach Maß nicht an und Ottenheim glückte zum 2:2 aus. Trotzdem hielt das Team von Marcel Vollmer in den ersten zehn Minuten prima dagegen und war die Partie bis zum 5:5 auf Augenhöhe und ausgeglichen. Dann zeigten sich die Gäste etwas abgeklärter in Spielaufbau und Abschluss und drehten das Spiel mit einem drei Tore laug auf 5:8. Diesen Rückstand konnte man bis zur Halbzeit leider nicht mehr aufholen, war aber mit 9:13 noch in Schlagdistanz. Gleiches Bild in Halbzeit zwei- erneut konnten unsere Jungs gut mithalten und den Rückstand konstant halten, dann nutzte Ottenheim die letzten Minuten und erhöhte von 18:22 noch auf 18:26. Am Ende war es beim 20:27 leider nichts mit dem ersten Punktgewinn und trotzdem haben unsere Jungs gezeigt, dass sie in der höchsten Spielklasse ihrer Altersklasse zu Recht gemeldet sind und nicht viel fehlt, um etwas Zählbares einzufahren.

Es spielten für den HBK: Rastin Zati (Tor 1. HZ/ Feld), Youssef Khalaf, Ben Kilgus (1/ 2.HZ Tor), Fabian Fischer, Samuel Serrano Gonzalez, Piet Schillinger (3), Finn Stortz (2), Benjamin Kilguß (13/2), Sasan Strobel, Luca Neumaier, Simon Armbruster, Erik Stumpff

wJC-BOL HB Kinzigtal – JSG Scutro 21:35 (9:16)

Spannend bis zur letzten Sekunde

Am Sonntagnachmittag, den 12.01.2025 spielten die C-Jugend Mädels, des HBK, daheim in Alpirsbach gegen den Derby - Rivalen TV St. Georgen.

Am Anfang waren die Mädels des HBK leider noch nicht direkt wach und so konnte sich der Gegner schon früh mit einem 2:5 absetzen. Man reagierte darauf mit einer Auszeit und sorgte so dafür, dass sich nun mehr konzentriert wurde und man mutiger in die Zweikämpfe ging. 10 Minuten später dann der Ausgleich. Man motivierte sich immer weiter in der Mannschaft und auf beiden Seiten konnte man den steigenden Kampfgeist spüren und sehen. Zur Halbzeit ging man dann mit einem Unentschieden in die Kabinen, 15:15.

Mit der Ansprache war klar, dass dies kein leichtes Spiel wird. Wir mussten weiter kämpfen und man konnte auf dem Platz sehen, wie jeder alles gegeben hat. Dies sorgte für eine harte und gute Abwehr bei der Heimmannschaft. Vorne spielte man auch viele schöne Chancen heraus, doch leider war nicht jede Chance gleich ein Tor. Das entmutigte

die Mädels jedoch gar nicht. Immer wieder gab es in den Spiel einen Führungswechsel, weshalb man in der Schlusphase mit 29:29 in den letzten Angriff ging. Die Chance war da und der Ball landete im Netz. Alle jubelten über den Siegtreffer. Leider wurde dieser nicht gegeben wegen einem Schrittfehler. Der Schmerz saß tief und trotzdem war dies ein grandioses Spiel geprägt von guten Leistungen und Emotionen. Die HBK konnte stolz auf ihre gezeigte Leistung sein.

Gespielt für die HBK haben:

Jasmin Schmider (17/3), Lea Heinzelmann (8(1), Jana Elisa Müller (2), Jannie Thau (1), Carlotta Weigold (1), Melina Benz, Selina Jessica Heizmann, Karo Hubrich, Lena-Mia Stenzel, Selina Bianca Wohlgezogen, Lena Schiepe, Offizielle: Liliana Antonella Faust, Henrik Kirberg, Vanessa Paul, Alexander Thau

mJB-BOL HB Kinzigtal – TV St. Georgen 20:19

Nach dem Krimi der C-Mädels stand gleich das nächste Schwarzwald- Derby gegen den TV St. Georgen auf dem Programm- auch die Jungs der B-Jugend von Trainergespann Basti Meier, Stefan Harter und Steffen Wohlfahrt mussten gegen die Gäste des TVS ran. Nach einem ausgeglichenen Start mit 7:7 nach gut zehn Minuten hatten unsere Jungs das Momentum auf ihrer Seite und legten auf 10:7 vor, St. Georgen kämpfte sich wieder auf 10:9 heran, ehe Philipp Heinzelmann 5 Treffer in Folge erzielen konnte und Ruven Berger gemeinsam mit seinen Vorderleuten in der Abwehr den Kasten sauber hielt: mit 13:9 ging es daher in die Halbzeit und bis auf 15:9 war man nach 29 von 50 Minuten enteilt. Doch St. Georgen gab nicht auf- warf alles in die Waagschale und hielt diesen Rückstand dann wieder konstant. Das 20:15 durch Ben Harter nach 40 Minuten war leider aufgrund zunehmend schwindender Kräfte das letzte Tor der HBK. Mit großem Einsatz auf beiden Seiten wurden die letzten zehn Minuten dann immer spannender, der Vorsprung schmolz dahin und nach 46 Minuten hatte St. Georgen den Anschluss geschafft. In den letzten 4 Minuten gab es auf beiden Seiten noch die Möglichkeit, den Sack zuzumachen bzw. auf der anderen Seite den Ausgleich zu erzielen. Mit großer Moral und auch etwas Glück retteten unsere Jungs dann den Vorsprung über die Zeit und freuten sich nach Abpfiff zu Recht über den Derby-Sieg!

Es spielten für den HBK: Ruven Berger (Tor), Philipp Heinzelmann (12), Michel Frey (2), Felix Stumpp, Justin Marquardt, Ben Harter (5/1), Max Wohlfahrt, Tom Kilgus, Wladislaw Somow (1), Anton Fay



mJA-SL HB Kinzigtal – SG Köndringen/Teningen 29:39 (10:20)

Einen ganz schwachen Start erwischten dann im Anschluss die Jungs der A-Jugend gegen den Tabellenführer der SG

Köndringen/Teningen. Während auf Seiten der Gäste kaum ein technischer Fehler zu verzeichnen war und der Favorit wie aus einem Guss sowohl in Offensive wie Defensive auftrat, war es auf Seiten der HBK eigentlich nur Keeper Luis Redlich, der dieser Power die Stirn bieten konnte und mit einigen Glanzparaden ein Debakel verhinderte. Mit Simon Knödler (Wadenbeinbruch), Liam Storz (zeitgleich beim Stammverein im Einsatz) und Jonas Schmieder (Knieverletzung) war der ohnehin kleine Kader weiter dezimiert, was ein Übriges dazu beitrug. Ganze zwei Treffer gelangen der HBK in der ersten Viertelstunde, da war die Partie mit 2:9 fast schon vorentschieden. Erst nach 20 Minuten fand man besser ins Spiel, lag aber bis zur Halbzeit schon deutlich mit 10:20 zurück. Man kann in solch einer Situation aufgeben und sich aus der Halle schießen lassen oder man kann als Mannschaft zusammenstehen und einfach weiter das Beste versuchen- es spricht für den Charakter unserer Jungs, dass nicht die erste, sondern die zweite Variante eingetroffen ist. In der zweiten Halbzeit zeigte das Team von Trainergespann Jochen Kilguß und Bernd Zesky eine deutlich bessere Leistung- sowohl im Angriff wie in der Abwehr! Keeper Luis Redlich war bei etlichen Würfen der weiterhin hervorragende Rückhalt und siehe da: die zweite Halbzeit endete mit einem 19:19 Unentschieden, trotz kleinem Kader mit etlichen B-Jugendspielern, die bereits 50 Minuten in den Beinen hatten. Darauf lässt sich sicher aufbauen für die weiteren Aufgaben!

Es spielten für den HBK: Luis Redlich (Tor), Philipp Heinzelmann (3), Michel Frey, Kevin Gebele (1), Mika Philipp (6), Christoph Kernberger (1), Jakob Kilguß (7/4), Wladislaw Somow, Duje Gudelj (4), Ben Harter (5), Samuel Pfaff (2)

Vereinseigene Fortbildung für Jugendtrainer der HB Kinzigtal

Am Sonntag morgen startete der HBK in das Handballjahr 2025- noch vor dem ersten Jugendspiel trafen sich einige Trainer der HBK mit Celina Daxkobler und Jochen Kilguß von der Jugendleitung zu einer vereinsinternen Fortbildung zum Thema „Aufwärmen vor dem Wettkampf“. Insgesamt 2,5 Stunden wurden die neuesten Erkenntnisse aus der Trainingslehre vermittelt und am eigenen Leib gleich ausprobiert. Alle Teilnehmer waren aktiv und mit sehr viel Spaß bei der Sache. Ergänzt wurde das Programm durch die Vorstellung eines neuen Hilfsmittels von Alexander Thau – sog. Blaze Pods werden eingesetzt zur Schulung von Handlungsschnelligkeit und kognitiven Fähigkeiten. Diese universell einsetzbaren Lichtspots sorgen für Abwechslung und Fun im Training. Finanziert wurde diese Anschaffung über den Handballförderverein Schenkenzell- hierfür herzlichen Dank!

Vorschau auf das kommende Wochenende:

Heimspiele am Samstag, den 18.01.2025 in der Sulzberghalle in Alpirsbach:

wJE-BOL	13:30 Uhr	HBK – TV St. Georgen
mJD-BOL	15:00 Uhr	HBK – TV St. Georgen
mJC-BOL	16:30 Uhr	HBK – JSG Scutro
M-BOL	20:00 Uhr	HBK – TV St. Georgen 2

Heimspiele am Sonntag, den 19.01.2025 in der Nachbarschaftssporthalle in Schiltach:

mJE-BOL	13:00 Uhr	HBK – JSG Scutro 2
wJD-BOL	14:30 Uhr	HBK – JSG Scutro
wJC-BOL	16:00 Uhr	HBK – HSG Ortenau Süd
mJB-BOL	17:30 Uhr	HBK – SG Meßenheim/Nonnenweier 2
M-BL	19:00 Uhr	HBK 2 – SG Scutro 2



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Fridlinde Stockerl und Gisela Eßlinger waren Damen der ersten Stunde und seit fast 30 Jahren im Kreis ehrenamtlicher Näherinnen bei der Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. Am Mittwoch wurden sie von Uli Eßlinger, Geschäftsführende Leitung, und Nadine Schmieder, Leiterin Wäscherei und Hausreinigung, verabschiedet. Nach getaner Arbeit und einigen Flickstücken kamen die Verabschiedeten bei Kaffee und Kuchen ins Erinnern an die Anfänge des Nähkreises. Der entstand im Rahmen eines Treffens Angehöriger von Pflegeheimbewohner*innen. Damals sei die Kleidung noch in die Wäscherei gegeben und nicht gerade im Schonwaschgang gesäubert worden. „Vieles kam kaputt zurück und musste geflickt werden. Das haben wir dann eben gemacht“, so Frau Stockerl. Doch sie haben nicht nur Löcher geflickt, Reißverschlüsse repariert und Knöpfe angenäht: „Weiß Gott wie viele „Fritze“ haben wir genäht“, erinnerte sich Gisela Eßlinger. Das seien kleine 40 mal 40-Zentimeter-Kopfkissenbezüge, erklärte sie dem Nähkreismitglied Roswitha Pereira, die am Mittwoch zum ersten Mal und zur Probe in der Runde war. Im Unterschied zu damals und in einer Zeit kostengünstiger Kleidung würde diese heute anstatt geflickt eher ersetzt werden. Auch die Verweildauer von Bewohner*innen im Pflegeheim werde immer kürzer und weniger Kleidung mitgebracht, so Uli Eßlinger. Zudem wird die Wäsche der Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegeheims heute in der hauseigenen Wäscherei sorgfältig von Nadine Schmieder und ihrem Team gewaschen. Doch trotz abnehmender Flickarbeit aus diesen Gründen sei die Unterstützung der ehrenamtlichen Näherinnen gefragt. Doch leider würde die Gruppe zunehmend kleiner, bedauerten die verbleibenden Kolleginnen Renate und Jeanette Zahradnik. Umso schöner sei es, dass Roswitha Pereira dazu gekommen sei, freuten sie sich. „Wir können weitere ehrenamtliche Näherinnen und Näher brauchen“, hofft auch Nadine Schmieder auf mehr Ehrenamtliche in der Runde.

Info: Der Nähkreis trifft sich an jedem ersten Mittwoch im Monat von 14 bis ungefähr 16 Uhr im Gottlob-Freithaler-Haus, Vor Ebersbach 1. Bei Interesse nehmen Sie gerne Kontakt auf unter Telefon 07836/9393-0 oder kommen Sie vorbei.



Uli Eßlinger und Nadine Schmieder (von rechts) sowie Jeanette und Renate Zahradnik verabschiedeten Fridlinde Stockerl und Gisela Eßlinger aus dem SGS-Nähkreis und begrüßten Nachrückerin Roswitha Pereira.

Für alle Singenden ein Gotteslob

Alle 14 Tage, jeweils Dienstagnachmittag, finden Gottesdienste für Bewohner*innen des Schiltacher Pflegeheims im hauseigenen Schlossbergsaal des Gottlob-Freithaler-Hauses statt. Die geistlichen Vertreter der katholischen und evangelischen Kirchengemeinden wechseln sich dabei ab, das ehrenamtliche Gottesdienstteam bereitet den Schlossbergsaal dafür vor und betreut die teilnehmenden Senior*innen. Die Gottesdienste sind immer sehr gut besucht. Damit nun alle textsicher mitsingen können, hat die katholische Seelsorgeeinheit Wittichen den Gotteslob-Vorrat der SGS aufgestockt. Die katholische Kirchengemeinde hat insgesamt 26 Liederbücher gespendet.

Die evangelische Kirchengemeinde Schiltach/Schenkenzell hat zudem eine neue Altarkerze gespendet, die Luzia Armbruster aus Schenkenzell auf eigene Kosten mit Wachszier ausgeschmückt hat.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. bedankt sich herzlich für die Spenden und die ehrenamtliche Arbeit, die das Gottesdienstteam zum Gelingen der Veranstaltungen beiträgt.

Info: Möchten Sie **ehrenamtliche Aufgaben** unterschiedlichster Art bei der SGS übernehmen, melden Sie sich bitte unter **Telefon 07836/9393-0**. Möchten Sie die Aufgaben der SGS zugunsten von Senior*innen mit einer Spende unterstützen, dann spenden Sie auf **das Bankkonto DE 47 6645 2776 0001 0615 56**. Vielen Dank.



Mit den neuen Gotteslob-Liederbüchern gibt es nun ausreichende Texte für alle Gottesdienstbesucher.

In Vertretung der „Macher“ bei der Schreinerei Gebele in Schenkenzell-Kaltbrunn übergab Annette Gebele im Advent eine Geldspende in Höhe von 850 Euro der Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. Die „Macher“ waren in diesem Fall vor allem Juniorchef der Schreinerei Benedict Gebele und Auszubildende Saskia Milius mit weiteren Kolleg*innen. Sie fertigten hölzerne Weihnachtsdekoration an, die sie gemeinsam mit Elena Gebele und Bibiana Hampf auf dem Witticher Weihnachtsmarkt verkauften. Den Erlös stockte das Unternehmen und die Familie Gebele zum Betrag von 850 Euro auf, die Uli Eßlinger, Geschäftsführende Leitung der SGS, in Vertretung der Bewohner*innen des Pflegeheims Gottlob-Freithaler-Hauses im Schlossbergsaal der Einrichtung entgegennehmen durfte. „Wir möchten das Geld in den kommenden Gemeinschaftsausflug der Senior*innen investieren“, versicherte er. Die Sozialgemeinschaft organisiert nach Möglichkeit einmal im Jahr einen gemeinsamen Ausflug für Bewohnende des Pflegeheims, wie beispielsweise nach Karlsruhe in den Zoo (2024) oder zur Bodenseeschiffahrt ab der Insel Reichenau (2023). Diese Ausflüge werden von den für gewöhnlich immobilen Ausflüglern sehr geschätzt und fallen unter die Kategorie „Abenteuer mit Erinnerungswert“ - für Teilnehmende ebenso wie für

Begleitende. Die Herausforderung und der Organisationsaufwand sind hoch: Es muss eine Eins-zu-Eins-Betreuung der Mitreisenden gewährleistet sein. Ein Spezialbus mit eingebautem Hublift muss Platz für rund 30 Rollstühle und doppelt so viele Mitfahrende haben. Die SGS sorgt für die leibliche und gesundheitliche Versorgung der Ausflügler. Betreuende Ehrenamtliche und Pflegekräfte ziehen an diesem Tag an einem Strang. Die Kosten werden größtenteils mit Geldspenden finanziert.

Deshalb dankt die SGS der Schreiberei Gebele herzlich für die Spende, die einen Teil der Kosten für das Abenteuer „Ausflug 2025“ decken wird. Darauf freuen sich die Bewohner*innen des Gottlob-Freithaler-Hauses schon heute. Das Ziel wird eine „bunte“ Überraschung sein und noch nicht verraten.

Info: Möchten Sie die Aufgaben der SGS zugunsten von Senior*innen mit einer Spende unterstützen, dann spenden Sie auf das Bankkonto DE 47 6645 2776 0001 0615 56. Vielen Dank.



Elena Gebele (von links), Saskia Milius und Bibiana Hampf sowie Benedict Gebele verkauften beim ersten Wittlicher Weihnachtsmarkt hölzerne Weihnachtsdeko zugunsten der Sozialgemeinschaft.



Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Fit im Alter

unterstützt durch die Stiftung KLAUS GROHE

Die Gruppe „Fit im Alter“ trifft sich am

Freitag, 17. Januar um 14 Uhr

beim Sportplatz- Brücke an der Tankstelle Zwick

Neujahrswanderung

Wir machen eine kleine Wanderung durch Schiltach und kehren zum Abschluss bei der Tankstelle Zwick ein.

Anmeldung unter:

Tel. 01 51- 51 20 91 67



Ihr Ansprechpartner für Anzeigen und Beilagen

ANB Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Tel 07 81/504 - 14 56
Fax 07 81/504 - 14 69
Mail anb.anzeigen@reiff.de

Private Kleinanzeigen können auch direkt auf unserer Website www.anb-reiff.de aufgegeben werden

Anzeigenschluss für alle Anzeigen:

Dienstag, 16 Uhr.

* In Wochen mit Feiertagen gelten geänderte Schlusszeiten.

Zustellprobleme

Tel 07 81/504 - 55 66
Mail anb.zustellung@reiff.de

Aboservice

Tel 07 81/504 - 55 66
Mail anb.leserservice@reiff.de



reiff anb.



Jede Woche
aktuelle Informationen
aus Vereinen, Kirchen,
Gewerbe und Einzelhandel.

Lesespaß für die ganze Familie!



reiff amtliche nachrichtenblätter.



Gemeinde Schenkenzell

Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 23.02.2025

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde - die Wahlbezirke der Gemeinde Schenkenzell wird in der Zeit vom **03.02.2025 bis 07.02.2025** während der allgemeinen Öffnungszeiten beim **Bürgermeisteramt Schenkenzell, Wahlamt, Zimmer 3 (barrierefrei), Reinerzaustraße 12, 77773 Schenkenzell** für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom **03.02.2025 bis 07.02.2025**, spätestens am Freitag, 07.02.2025 bis 12 Uhr, beim Bürgermeisteramt Schenkenzell, Wahlamt Zimmer 3, Reinerzaustraße 12, 77773 Schenkenzell Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 02.02.2025 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 285 Rottweil - Tuttlingen durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1. ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

5.2. ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 02.02.2025) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 07.02.2025) versäumt hat,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 21.02.2025, 15.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenskonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Schenkenzell, 16.01.2025

Bürgermeisteramt



Bernd Heinzelmann, Bürgermeister

Amtlicher Teil

Hinweise zur Briefwahl bei der Bundestagswahl 2025

In den nächsten Tagen werden Ihnen, wenn nicht bereits geschehen, die Wahlbenachrichtigungen für die Bundestagswahl am 23. Februar 2025 zugestellt.

Mit der Rückseite dieser Wahlbenachrichtigung können Sie den Antrag auf Briefwahl stellen. Die Briefwahlunterlagen werden, sobald uns die gedruckten Stimmzettel vorliegen, vorbereitet und können voraussichtlich ab 11. Februar verschickt werden.

Aufgrund der vorgezogenen Neuwahl ist der gewohnte Zeitraum für die Briefwahl damit von 6 Wochen auf vermutlich 2 Wochen verkürzt.

Bitte beachten Sie diesen sehr kurzen Zeitraum bei der Beantragung der Briefwahl. Zur Zeitersparnis können Sie die Briefwahl auch direkt im Rathaus erledigen. Kommen Sie dafür zu den gewohnten Öffnungszeiten im Rathaus vorbei. Alternativ können Sie die Briefwahlunterlagen auch im Rathaus abholen. Dafür melden Sie sich bitte ab dem 11. Februar telefonisch unter 07836/9397-15 bei Frau Weiß.

Wir bitten Sie, verstärkt die Möglichkeit der Urnenwahl am Wahltag selbst zu nutzen.

Hinweis zur Beseitigung von Hundekot in Schenkenzell und Kaltbrunn

Immer wieder erreichen uns Beschwerden über Hundekot auf und neben öffentlichen sowie privaten Wegen und Grundstücken. Leider gibt es immer noch Hundehalter, die ihrer Pflicht zur Beseitigung der Hinterlassenschaften ihres Hundes nicht nachkommen.

Nicht beseitigter Hundekot kann für Fußgänger schwerwiegende Folgen haben: Ein unachtsamer Tritt kann nicht nur ärgerlich sein, sondern im schlimmsten Fall zu Stürzen und gesundheitlichen Schäden führen. Hinzu kommen unangenehme Gerüche und verschmutzte Schuhe oder Kleidung – ein Ärgernis, das sich leicht vermeiden lässt.

Auch auf Feldern und Wiesen sollte Hundekot nicht liegen bleiben, da er Krankheitserreger enthalten kann und das Gras dadurch für die Fütterung von Nutztieren unbrauchbar wird. Dies stellt für unsere Landwirte immer wieder ein großes Problem dar.

Die Gemeinde Schenkenzell bittet daher alle Hundehalter dringend, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde aufzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Um dies zu erleichtern, stellt die Gemeinde kostenlos Hundekotbeutel zur Verfügung. Diese sind in der Tourist-Info erhältlich. Ein besonderer Dank gilt all jenen verantwortungsvollen Hundehaltern, die bereits vorbildlich handeln und zur Sauberkeit unserer Gemeinde beitragen.

Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass Schenkenzell ein schöner und sauberer Ort für alle bleibt – Mensch und Tier!



Schenkenzell
im Kinzigtal

Die Gemeinde Schenkenzell (ca. 1.870 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Technische Leitung für das Bauwesen (m/w/d)

Das Aufgabengebiet:

- Bauleitplanung und Bearbeitung von Bauanträgen
- Führungskraft der Mitarbeitenden des Bauhofes sowie Schnittstelle zwischen Verwaltung und Bauhof
- Betreuung der technischen Ver- und Entsorgungseinrichtungen, Grünflächen und Friedhöfe
- Straßen- und Gewässerunterhaltung
- Unterhaltung der kommunalen Liegenschaften
- Abwicklung kleinerer Ausschreibungen von Bauleistungen
- Stellvertretung der Verwaltungsleitung

Die Stelle eignet sich:

- für Personen mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung und einer Qualifikation als **Meister oder Techniker in einem Bauhauptgewerbe**

sowie

- für Personen mit einer abgeschlossenen Ausbildung zum/zur **Verwaltungsfachangestellten** oder einem abgeschlossenen Studium als **Bachelor of Arts (Public Management)** bzw. **Diplom-Verwaltungswirt/in (FH)**

oder für Personen mit vergleichbaren Qualifikationen. Aufgrund der Aufgabenvielfalt ist eine entsprechende Berufserfahrung erwünscht.

Wir wünschen uns:

- Kenntnisse in einer CAD-Software
- Flexibilität, Eigeninitiative und Leistungsbereitschaft
- Selbstständiges und bürgerorientiertes Handeln
- Sicheres und freundliches Auftreten
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-VKA)
- eine unbefristete Vollzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden
- die Möglichkeit zum Freizeitausgleich von Überstunden
- Jobrad

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **16.02.2025** an die Gemeindeverwaltung Schenkenzell, Herrn Bürgermeister Heinzelmann, Reinerzastr. 12, 77773 Schenkenzell oder per E-Mail an bernd.heinzelmann@schenkenzell.de. Anhänge bei E-Mail-Bewerbungen senden Sie bitte nur im PDF-Format.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie gerne von Bürgermeister Bernd Heinzelmann, 07836 9397-11 oder dem derzeitigen Stelleninhaber Herrn Michael Jehle, 07836 9397-14.

Besuchen Sie uns unter www.schenkenzell.de.

Abfallentsorgung – Art der Sammlung



Monat	Biotonne	Papier- tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier	Grüngutabfuhr Winterpause
				14- tägig	4- wöchtl.	8- wöchtl.		
Januar	24.	24.	17.	20.	20.			

Tourist-Information

Kreisfahrplanbuch ab 2025 nicht mehr in gedruckter Form
Ab dem Fahrplanjahr 2025 gibt es eine wichtige Änderung: Das gedruckte Kreisfahrplanbuch wird aus Nachhaltigkeitsgründen nicht mehr aufgelegt. Dies hat die Versammlung des Zweckverbands Verkehrsverbund Schwarzwald-Baar-Heuberg (move) beschlossen. Stattdessen setzt der Verkehrsverbund auf die digitale Fahrplanauskunft unter www.mein-move.de/fahrplaene.

Die Vorteile der digitalen Lösung:

1. aktuelle Fahrpläne aller Bus- und Bahnlinien in Baden-Württemberg,
2. Preisauskünfte sind direkt möglich,
3. dient als ein leistungsfähiger Routenplaner für Reiseketten von Tür-zu-Tür und
4. Veränderungen wie Baustellenfahrpläne oder unterjährige Fahrplanänderungen sind schneller ersichtlich.

Zusätzlich stehen für alle Linien PDF-Fahrpläne zum Download oder Selbstausdruck zur Verfügung. Wer keinen Zugriff auf einen Drucker hat, kann sich im MOVE-KundenCenter kostenfrei Fahrpläne – auf Wunsch auch in großer Schrift – ausdrucken lassen. Zudem bleiben an Bahnsteigen und Bushaltestellen gedruckte Informationen zu den dort verkehrenden Linien erhalten.

Mit dieser Maßnahme treibt der Verkehrsverbund den Ausbau einer flexiblen und nachhaltigen Fahrplanauskunft weiter voran.

Fundsachen

- Japansäge
- Trelock Schlüssel
- Fahrradhandschuhe
- Burg Wächter Schlüssel
- Graue Fleecejacke
- Dunkelblauer Damengeldbeutel
- Wilka Schlüssel
- Schal
- Stockschild
- Schwarze Fleecejacke
- Hoodie
- Weste
- Kinderbrille
- Baseball Cap

Fundsachen können bei der Tourist-Info, Zimmer 4, Tel. 07836/939751 abgeholt werden.

Vereinsmitteilungen



**Freiwillige Feuerwehr
Schenkenzell**



Einladung zur Abteilungsversammlung der Abteilung Schenkenzell im „Hotel Waldblick“

Samstag, 18. Januar 2025 um 19:30 Uhr

Liebe Kameradin, Kameraden und Alterswehrkameraden, zu unserer Abteilungsversammlung im Hotel Waldblick am Samstag, den 18. Januar 2025 um 19:30 Uhr laden wir Euch recht herzlich ein.

Die Tagesordnung ist wie folgt:

1. Gemeinsames Abendessen
2. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit
3. Totenehrung
4. Kurzbericht Abt. Kommandant
5. Bericht Schriftführer
6. Bericht Kassenverwalter, Bericht Kassenprüfer
7. Dienstzeit Jubiläen & Übungsbesuche
8. Entlastungen der Funktionsträger
9. Grußworte
10. Verschiedenes, Vorschau 2025
11. Wünsche & Anträge

Anzugsordnung: A1 – Dienstanzug, Grundform (Ausgehuniform mit Langarmhemd)

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Felix Harter & Mathias Lehmann



**Schenkenzell-
Land Frauen Kaltbrunn**

EINLADUNG

Liebe Mitglieder,
zur Generalversammlung der LandFrauen Schenkenzell/Kaltbrunn laden wir Euch ganz herzlich ein.

Termin:

**Donnerstag, 23. Januar 2025
19.00 Uhr Gasthof Martinshof**

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht der Vorsitzenden

3. Tätigkeitsbericht 2024
4. Kassenbericht 2024
5. Entlastung
6. Vorstellung des Jahresprogramms 2025
7. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Die Vorstandschaft



**Komm vorbei
und genieße
das
Miteinander
und das
leckere
Frühstück.**

Um Anmeldung wird
gebeten unter:

Heike Schenk
0151/41939032

Irmgard Schmid
07836/1779

Antonia Harter
0160/3516052

Mitglieder 10€
Nicht-Mitglieder 15€

**FRÜHSTÜCK FÜR
JEDE-FRAU**

08.02.2025

09:30 – 12:30 UHR

**FESTHALLE
SCHENKENZELL**



Es spielten:

Tobias (Büffel) Kramer (3 Siege), Udo Springmann (1 Sieg), Daniel Wöhrle (4 Siege), Max Heimann (5 Siege), Manuel Kirchner (2 Siege).

Vorschau:

Am kommenden Samstag, 18.01.2025, um 19:00 Uhr, startet die Mannschaft der Moores-Darter 2 mit einem Heimspiel gegen Lucky-Family 2 aus Freudenstadt in die Rückrunde. Spielort ist wieder der Vereinsraum „Kirchners-Keller“ (KK) in der Landstraße. Zuschauer sind jederzeit willkommen.



Einladung zur Generalversammlung

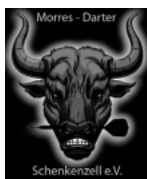
Freitag, den 17. Januar 2025 um 20.00 Uhr im Waldblick

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung, Totenehrung
2. Tätigkeitsbericht 2024
3. Kassenbericht 2024
4. Bericht der Jugendleiter
5. Bericht des Dirigenten
6. Bericht der Geschäftsführer
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Neuwahlen
9. Termine, Veranstaltungen 2025
10. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Alle aktiven und passiven Mitglieder des Musikvereins sind recht herzlich eingeladen. Vollständiges Erscheinen für die aktiven Mitglieder sollte selbstverständlich sein. Wünsche und Anträge müssen mindestens drei Tage vor dem Datum der Generalversammlung in schriftlicher Form bei den Geschäftsführern Michael Doll, Melanie Haas oder Stefan Heinzelmann eingegangen sein. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Mit musikalischen Grüßen, die Vorstandschaft
Snacks und Getränke. Eintritt frei.



Moores – Darter Schenkenzell e.V.

Moores-Darter 1 starten mit klarem Auswärtssieg in die Rückrunde

Bereits vor der Partie war allen klar, dass wenn man weiter als Tabellenführer auftreten möchte, musste bei dem DC Bierteufel 2 aus Freudenstadt ein Auswärtssieg her. Diese standen nämlich mit nur 4 Punkten auf dem drittletzten Platz der Tabelle.

Zu Beginn des Spiels setzten die Moores-Darter 1 auch gleich ein Ausrufezeichen und gewannen beide Doppelspiele klar in zwei Legs. Auch die folgenden Spiele gingen zumeist an die Gästemannschaft aus Schenkenzell. Lediglich 5 Spiele konnten die Gastgeber in der Folge für sich entscheiden, sodass es am Ende zu einem ungefährdeten 13:5 Sieg der Moores-Darter 1 kam. Wieder einmal zeigte der jüngste Spieler der Moores-Darter 1, Max Heimann, sein Können und gewann an diesem Abend alle seine 5 Spiele ohne ein einziges Leg abzugeben.



Ufftakt Festjahresempfang

02. Februar 2025

Beginn 16 Uhr | Einlass 15:30 Uhr

in der Festhalle Schenkenzell | Eintritt frei

Programm:

Begrüßung | Ufftakt-Festkonzert
150-jährige Geschichte MVS
Snacks und Getränke

www.mv-schenkenzell.de



Folgt uns auf @ musikverein_schenkenzell #uffda

Ufftakt - Los geht's in unser Festjahr 2025

Am 2. Februar 2025 starten wir mit einem Festjahresempfang in unser Jubiläumsjahr. Wir freuen uns darauf, zu diesem Anlass erstmals unsere neue Uniform zu präsentieren und das erste Konzert darin zu geben. Neben dem kurzweiligen „Ufftakt-Festkonzert“ gewähren wir auch Einblick in unsere 150jährige Vereinsgeschichte. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Turn- und Festhalle in Schenkenzell.

Einlass 15.30 Uhr

Beginn 16.00 Uhr



SCHNURREN 2025

Der Narrenverein Schenkenzell-Kaltbrunn e.V. lädt am Samstag, 22. Februar 2025 in folgende Lokale zum Schnurren ein:

Beginn 14 Uhr:

Gasthaus Zur Holzebene

Tel. 07836/330

Hotel Waldblick

Tel. 07836/93960

Hexenkeller der Schenkenhexen

Georg Zipf Tel. 0173/5128150

Bürgersaal / Altes Schulhaus

Bewirtung Tennisverein

Michael `Schlunz` Schoch Tel. 07836/8336

Beginn 18.30 Uhr:

Gasthof Martinshof

Tel. 07836/2586

Festhalle Schenkenzell (Einlass 17:30 Uhr)

Bewirtung Wustele-Geister und Kobalt Hexen

Nicole Rempp Tel. 07836/959512

KK Kirchnerkeller

Manuel Kirchner Tel. 0151/61525542

Rinkenbachhof

Familie Sum Tel. 07836/2063

Feuerwehrhaus

Matthias Lehmann Tel. 0171/3550508

Die Schnurranten freuen sich auf einen lustigen Abend mit euch.

Schnurren im Hexenkeller

Am Samstag, 22.02.2025 findet das Schnurren im Hexenkeller der Schenken-Hexen statt.

Bitte bei Georg Zipf anmelden. Tel: 07836/1627

Bendelezunft läutet die Fasnet ein

Kaum ist die weihnachtliche Zeit vorbei, gingen die Truppe der Bendelezunft wieder ans Werk. Zunächst musste der Christbaum samt Beleuchtung auf der Schenkenburg abgeräumt werden, bevor es gleich darauf zum närrischen Schmücken der Schenkenzeller Hauptstraßen kam. Das mittlerweile seit beinahe 30 Jahren bestehende Team aus 10 Mitgliedern machte sich ans Werk und hing die gesamten Bendel im ehemaligen Schulhof, der Bahnhofstraße und der Reinerzaustraße auf. Neu hinzugekommen war in diesem Jahr ein großes Banner, welches auf das Narrendorf am Rosenmontag auf der Heilig-Garten-Wiese hinweist. Besonders freuten sich die fleißigen Helfer, als einige durchfahrende Schenkenzeller spontan anhielten und als Dank an die Truppe eine kleine Spende überreichten. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender!!



Vordere Reihe von links: Thomas (Hopser) Springmann, Martin (Opa) Pfau, Martin (Dosch) Doll, Luis Kaufmann, Andreas Hauer (Hau).

Im Korb: Jürgen (Psycho) Weiß, Frank (Müli) Müller, Werner (Kaufe) Kaufmann.

Nicht auf dem Bild: Simon Pfau und Vinzent Springmann.

Seniorenwerk Schenkenzell

Die Senioren treffen sich am Donnerstag, 23. Januar 2025 um 14:00 Uhr in der Vesperstube Rinkenbach.

Treffpunkt: Um 13:45 Uhr am Schulhof

Anmeldungen bitte bis 20.01.2025 bei Ilka Eble Tel.: 2558



**Schenken-Hexen e.V.
Schenkenzell**

Am Samstag, den 18.01.2025 werden wir die Schwarzwald-Hexen Peterzell e.V. besuchen. Busabfahrt ist um 19.00 Uhr am Hexenkeller in Schenkenzell.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

Tennisturnier		aufsicht-		nordischer Göttervater	bildhafte Redewendung		arge Lage	Hinterlassenschaft			dt. Schriftstellerin (... Seidel)	medizinisch: Zahnmark	kleine Gartenfrucht		Längste einer Leiter		Waffenrock der Ulanen	Heuboden
Motor-sport-wett-bewerb									6		unbeding(t) (franz.)							
				Südsee-insel-staat			8			Berg im Tessin (Monte)		kleine Vertiefung						
syrischer Staatsmann, † (Hafiz)		See-räuber						ehem. Mittelstürmer beim HSV		kleiner Verein					britische Insel			
				ugs.: streiten			Pfropfen								US-Bundesstaat			
Geburts-schmerzen		un-gleich-mäßig		indisches Butter-schmalz		3		Feuerland-indianer					Zelt der Indianer		Dachwinkel			
nach-denken, grübeln										Balken-träger (Figur)		Lärm um nichts (ugs.)						verboten
Jäger-rucksack	Salz der Selen-säure		Schweiz. Währung (Abk.)				griechischer Buch-stabe	Rufname Schwarzen-eggerts							Männer-name		Abk.: Ober-bürger-meister	
				französisches Departement			Rufname des Trainers Vogts		11		Nage-tiere				Männer-name			
Vorläufer der EU			Abson-derungs-organ					alt-griech. Maler (Athen)		Kleinst-lebe-wesen								
						niedrige Tempe-ratur		Tochter von Prinzessin Anne					Stamm-vater				Anre-gung	
Parfüm-fläsch-chen			Ehe-losig-keit		Jahres-über-sicht								nieder-deutsch für be-trunken		italie-nischer Artikel			
Aas-vogel		venezia-nische Truhe					Ver-wegen-heit			Bogen-ge-schosse		Schau-spiel					7	
				5				Prinzes-sin von Jordani-en		Fremd-wortteil: falsch						brahma-nischer Gelehrter		
					Vater und Mutter		Unter-stützung					Lö-sungs-mittel		engli-sche Gast-stätte				
politi-sches Gemein-wesen	alt-röm. Gott des Waldes	Kurort in der Schweiz		nur wenig				10		Stachel-gewächs		Ver-dachts-moment						
Vorliebe, Schwä-che							austra-lische Beutel-tiere		junges Reh					kurz für: an das		9		be-nutzen
				weib-liche Krimi-nelle		höflicher Mann								ge-hoben: essen		Lebens-mittel in Dosen		
Wasser-stelle in der Wüste		portug. Name des Tajo						Ruf-name Eisen-howers				Locken-kopf bei Michael Ende		griech. Göttin (Gerech-tigkeit)				
Be-glaubigungs-büro									Wagen-plane		Bild-schirm							
eine Orts-angabe						Figur in Canettis 'Hochzeit'		argenti-nischer Staats-mann †						Be-schädi-gungen		Abk.: Neu-wagen		
			franzö-sisch: Gott		Kelte in Irland						mittel-alterl. Lied (Mz.)		Hüne				1	
Europ. Welt-raumorg. (Abk.)	Berg-stock bei Sankt Moritz	Vorname d. franz. Autors Diderot						schwed. Längen-maß (60 cm)		vorüber-gehend wohnen (veraltet)								
arabi-scher Fürsten-titel					chem. Zeichen für Neodym		zu den Akten (ad ...)		2			Antriebs-schlupf-regelung (Abk.)				Initialen des Biologen Koch		
enger Ver-trauter		Detail											Tennis-spielart ('... and volley')					
						franzö-sischer unbest. Artikel				um-sonst her-geben								

DEIKE 1926 ANB 25-02

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

IMMOBILIEN



Foto: shutterstock.com/syda productions



Für Altbauanierung und Neubau:

- Fenster & Türen aus Kunststoff
- Rollläden & Insektenschutz
- Haustüren & Klappläden aus Aluminium
- Winter-/ Sommergärten aus Aluminium
- Beschattungen / Markisen



Wir fertigen Ihnen Edelstahlkonstruktionen auf höchstem Niveau

- Geländer, Tore, Zäune
- Treppen & Balkone in versch. Ausführungen
- Eingangs- & Terrassenüberdachungen
- Outdoorliving & Pools aus Edelstahl
- Lasern, Kanten, Schleifen
- Zertifiziert nach EN 1090 Teil 1-3 EXC 2

www.fensterbau-brettschneider.de • www.brettschneider-edelstahl.de • Tel.: 0 78 22-20 72
Carl-Benz-Straße 38-40 • D-77972 Mahlberg-Orschweier

Heimat ruft: Haus oder Wohnung im Schwarzwald gesucht!

Unser Kunde möchte aus dem Norden zurück in den Schwarzwald ziehen. Haben Sie eine Immobilie zu verkaufen?

Wenn Sie möchten kontaktieren Sie uns.
Kuhn Immobilien 0781 35844 oder 01590 1750328

www.hansmann-immo.de



sag hi zu.

**wohnanlage.
inselstrasse | hausach**

15 barrierefreie wohnungen.
2 - 4 zimmer.
55 - 117 m².
tiefgarage.



hi hansmann
immobilien

telefon +49 (0) 7832 999869-0 email info@hansmann-immo.de



Weißer Landschaften, Wintersport und Wellness: Den Winter in der Region erleben



UND MIT WELCHEM ANGEBOT LOCKEN SIE IHRE KUNDEN HINTER DEM OFEN HERVOR?



reiff anb.

ANB Reiff Verlagsgesellschaft & Cie. GmbH
Fachverlag für Amtliche Nachrichtenblätter

Marlener Straße 9
777656 Offenburg

Telefon 07 81/ 504-14 55
Telefax 07 81/ 504-14 69

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

INNENEINRICHTUNG

– Behagliches Wohnen



Foto: shutterstock.com/max blender 3d



B Ö G N E R
O F E N B A U

.....

Dorfwiesen 29
77716 Hofstetten
Tel. 078 32 - 43 58
info@boegner-ofenbau.de
www.boegner-ofenbau.de



SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am **24. Januar 2025** auf
unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Im Alter gut versorgt

Anzeigenschluss:

20. Januar 2025, 12 Uhr

Information & Beratung:

Ihre zuständige Mediaberaterin oder

07 81 / 504-14 56 – anb.anzeigen@reiff.de



Foto: Ljupco Smokovski / stock.adobe.com

Ihr Werbepartner für die Region

Gesamtauflage
78.000
Exemplare!

47 Amtliche Nachrichtenblätter aus einer Hand

Profitieren Sie mit Ihrer Anzeige von der hohen Akzeptanz und Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen Nachrichtenblätter und werben Sie in einem seriösen Umfeld.

Achertal

- **Achern** mit Achern Stadt, Fautenbach, Gamschurst, Großweier, Mösbach, Oberachern, Önsbach, Sasbachried, Wagshurst Auflage: 3.700
- **Renchen** mit Erlach, Ulm Auflage: 2.000
- **Sasbach** mit Obersasbach Auflage: 1.300

Hanauerland

- **Auenheim** mit Leutesheim Auflage: 2.000
- **Bodersweier** mit Querbach, Zierolshofen Auflage: 1.600
- **Kork** mit Neumühl, Odelshofen Auflage: 2.650
- **Willstätt** mit Eckartswieher, Hesselhurst, Legelshurst, Sand Auflage: 2.400
- **Rheinau** mit Freistett, Diersheim, Hausgereut, Helmlingen, Holzhausen, Honau, Linx, Memptschhofen, Rheinbischofsheim Auflage 3.700

Renchtal

- **Appenweier** mit Nesselried, Urloffen Auflage: 2.450
- **Bad-Peterstal Griesbach** Auflage: 750
- **Durbach** mit Ebersweier Auflage: 1.500
- **Lautenbach** Auflage: 600
- **Oberkirch** mit Bottenau, Butschbach-Hesselbach, Haslach, Nußbach, Ödsbach, Ringelbach, Stadelhofen, Tiergarten, Zusenhofen Auflage: 3.500
- **Oppenau** mit Ibach, Liebach, Maisach, Ramsbach Auflage: 900

Offenburg Umland

- **Bohlsbach** Auflage: 400
- **Elgersweier** Auflage: 600
- **Fessenbach** Auflage: 380
- **Goldscheuer** mit Hohnhurst, Marlen, Kittersburg Auflage: 1.500
- **Gottswaldgemeinden** mit Bühl, Griesheim, Waltersweier, Weier Auflage: 3.100
- **Hohberg** mit Diersburg, Hofweier, Niederschopfheim Auflage: 2.100
- **Neuried** mit Altenheim, Dundenheim, Ichenheim, Müllen, Schutterzell Auflage: 3.100
- **Ortenberg** Auflage: 1.000
- **Windschläg** Auflage: 650
- **Zell-Weierbach** Auflage: 900
- **Zunsweier** Auflage: 850



Lahr Umland

- **Friesenheim** mit Heiligenzell, Oberschopfheim, Oberweier, Schuttern Auflage: 3.200
- **Hugsweier** Auflage: 250
- **Kappel-Grafenhausen** Auflage: 500
- **Kippenheim** mit Schmieheim Auflage: 900
- **Kippenheimweiler / Langenwinkel** Auflage: 350
- **Kuhbach** Auflage: 300
- **Mahlberg** mit Orschweier Auflage: 850
- **Meißenheim** mit Kürzell Auflage: 1.500
- **Mietersheim** Auflage: 280
- **Reichenbach** Auflage: 550
- **Rust** Auflage: 2.000
- **Schuttertal** mit Dörlinbach, Schweighausen Auflage: 1.050
- **Seelbach** mit Schönberg, Wittelbach Auflage: 1.650
- **Sulz** Auflage: 700

Vorderes Kinzigtal

- **Berghaupten** Auflage: 700
- **Gengenbach** mit Bermersbach, Reichenbach, Schwaibach Auflage: 2.600
- **Ohlsbach** Auflage: 1.000

Oberes Kinzigtal

- **Haslach** mit Fischerbach, Mühlenbach, Hofstetten, Steinach Auflage: 8.000
- **Hausach** mit Gutach, Hornberg Auflage: 2.700
- **Wolfach** mit Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach Auflage: 2.700
- **Alpirsbach** mit Ehlenbogen, Peterzell, Reinerzau, Reutin, Römlinsdorf Auflage: 1.100
- **Schiltach** (Schenkenzell) Auflage: 1.550



Stellenmarkt ...

- **Mitarbeiter Qualitätssicherung** (m/w/d)
- **Zerspanungsmechaniker** (m/w/d)
- **Maschinenbediener** (m/w/d)

Kontakt: Anja Blum
Tel. 07831/9692103
bewerbung@fhb-gutach.de



Kollege gesucht!



Fassondreherei H. Blum GmbH
Auf der Ebene 8 | 77793 Gutach
www.fhb-gutach.de

facebook.com/fhb.gmbh



Mitarbeiter (m/w/d) Unternehmenskommunikation

Für unsere **Unternehmenskommunikation** suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine selbstständig arbeitende, kreative und engagierte Person mit praktischer Erfahrung in den Bereichen Kommunikation, Marketing sowie Social Media in Teil- oder Vollzeit.

Weitere Informationen unter: www.Lhke.de



Lebenshilfe
im Kinzig- und Elztal



Sachbearbeitung Personalmanagement (m/w/d)

Für das **Personalmanagement** suchen wir zum **01.07.2025** eine selbstständig arbeitende und engagierte Sachbearbeitung mit einer Ausbildung zur/zum Steuerfachangestellten, einer kaufmännischen Ausbildung oder einer vergleichbaren Qualifikation in Teil- oder Vollzeit.

Weitere Informationen unter: www.Lhke.de



Lebenshilfe
im Kinzig- und Elztal



CARITASVERBAND
Kinzigtal e.V.

Wir suchen unbefristet zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** in Voll- oder Teilzeit (mind. 80%), eine

PFLEGEDIENSTLEITUNG (M/W/D)

für unsere stationäre Pflegeeinrichtung in Oberwolfach.
Mehr Infos zu den Aufgaben und Voraussetzungen gibt es auf unserer Website.

BEWERBUNG AN: Haus St. Luitgard,
Friedensstr. 13, D-77709 Oberwolfach
Hausleitung Anna-Maria Ciampini ☎ 07834-7595-120
✉ bewerbung@caritas-kinzigtal.de



www.caritas-kinzigtal.de/pdf_lui

**Jetzt
bewerben!**



HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

OHRbits,--

**MIT RADIO HÖREN
GELD VERDIENEN!**



WWW.OHRBITS.DE

HITRADIO OHR
EINFACH NÄHER DRAN

Die **OHRbits** sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau !

Wir schenken 2 Ihnen Anzeigen!

6 Anzeigen schalten – 4 Anzeigen bezahlen

Unsere **NEUJAHRSAKTION** gilt vom
10. Januar bis 28. Februar 2025

Buchbare Kalenderwochen
2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9.

**Buchen Sie schnell und profitieren
Sie von unserer Aktion!**

Ihre Ansprechpartnerin:

Andrea Haberstroh

Telefon: 07 81 / 504-92 16

E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

**Neujahrs
RABATT
AKTION**

*Angebot gilt nur für gewerbliche Anzeigenaufträge. Alle bestehenden Rabattvereinbarungen mit unserem Verlag werden für diese Aktion außer Kraft gesetzt.



reiff amtliche nachrichtenblätter.



Immobilien

**Bonitätsstarke Familie sucht
Ein- oder Zweifamilienhaus im Kinzigtal
+ 10 km Umkreis bis 500.000 € zu kaufen**

über **Deutsche Bank Immobilien**

Tel.: 0781 9200 - 16



Stellenmarkt



Wir suchen Mitarbeiter*in!
(m/w/d, in Teilzeit)



Sie sind bei uns im

Personalwesen

richtig, wenn sie eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung und Erfahrung in diesem Aufgabenfeld mitbringen.

Bewerben Sie sich jetzt!



**Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.**

E-Mail info@sgs-schiltach.de
www.sgs-schiltach.de

Vor Ebersbach 1
77761 Schiltach

Telefon 07836/9393-0

**Wir wünschen ein
schönes Wochenende!**



Rio · Scala · Hali
 16.01. bis 22.01.2025 · www.kinohaslach.de

»DIE LEISEN UND DIE GROSSEN TÖNE«
 Fr/Mo/Mi 19:45, Sa 20:00, So 18:30

»MUFASA: DER KÖNIG DER LÖWEN«
 Fr/Mo/Mi 19:30, Sa 15:00, So 14:00

»DER SPITZNAME« Fr 19:45

»VAIANA 2« Sa 15:00, So 16:00

»DIE DREI ??? UND DER KARPATENHUND«
 So 14:00 Familien-Vorpremiere

»WEISHEIT DES GLÜCKS« Mo 19:45

»TONI UND HELENE« Mi 19:45

6	4	9	7	8	1	3	5	2
1	3	5	2	9	6	8	4	7
2	8	7	4	3	5	6	1	9
7	2	4	3	6	8	5	9	1
9	6	1	5	7	2	4	8	3
8	5	3	1	4	9	2	7	6
3	9	6	8	5	7	1	2	4
5	7	2	6	1	4	9	3	8
4	1	8	9	2	3	7	6	5

Orangen und Mandarinen aus Sizilien

**Gesund, saftig, lecker,
 fruchtig, frisch direkt von
 unserem Orangenbauer.**



**Blumen
 LÄNGLE**

Seedorfer Straße 66, 78655 Dunningen
 Tel: (07403) 92914-0
www.blumen-laengle.de
 Mo-Fr: 9:00-18:00 Uhr / Sa: 9:00-17:00 Uhr

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

NACH DEM ZDF - PRINZIP BARES FÜR RARES

Kunst Galerie Südwest
 Inh. Daniil Bakhmanov

**Am Sa. 25.01.2025 findet unsere
 Wertschätzung/Ankauf in dem
 kath. Gemeindehaus in Haslach
 von 09.00 - 17.00 Uhr statt.**

KATH. GEMEINDEHAUS
 ST. SEBASTIAN
 Goethestraße 6
 77716 Haslach

Bewertungen, Schätzungen und Ankäufe von:

- Kleinkunst (Bilder, Skulpturen), Armbanduhren, Taschenuhren, Goldschmuck (auch Altgold und Zahngold), Münzen, Pelze, Teppiche, Marken-Taschen, Silberbesteck u.v.m.

Wir beraten - Sie entscheiden!

Vereinbaren Sie einen Termin:
 Tel.: +0157 7849 1232

Gerne können Sie aber auch ohne Termin kommen.

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

24.01. Handwerk & Industrie: Mitarbeiter gesucht

Anzeigenschluss, 20.01. 12.00 Uhr

24.01. Im Alter gut versorgt

Anzeigenschluss, 20.01. 12.00 Uhr

31.01. Wir stellen ein - Jobs im Gesundheitswesen

Anzeigenschluss, 27.01. 12.00 Uhr

31.01. Gut sehen & hören

Anzeigenschluss, 27.01. 12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seite/n präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de



reiff anb.

Informationsträger Nr. 1



reiff amtliche nachrichtenblätter.

für Nachrichten aus Städten und Gemeinden.



Jetzt Aktions-rabatt sichern

Der WAREMA Aktionsrabatt
Zaubert Sonnenstrahlen ins Gesicht!

FENSTERBAU KARL JÄCKLE
Vorderer Aischbach 5 · 72275 Alpirsbach
Tel: (07444) 9 56 07-0
Fax: (07444) 9 56 07-20
E-Mail: info@fensterbau-jaeckle.de

SCHNEEMONAT

M S M L I E H
A U T O R E N N E N P A R T O U T
A S S A D T O N G A U D E L L E
T P I R A T A C L U B M A N
W E H E N P S T O E P S E L N N
R L G H E E O N A E O K E
S I N N I E R E N E T R A R A
N S F R L A R N I E E U
A S E R T B E R T I P E G O N
E G L E B E R L M I K R O B E
F L A K O N T Z A R A A H N R
E L I K A L E N D E R A I L
N A R C A M U T U D R A M A
A A S G E T E R X P S E U D P U
S T A A T L H I L F E H P U B
M E T W A S E A N H A L T
F A I B L E Y K I T Z A N S
O A S E T K A V A L I E R D V
U C T E J O I K E T D I K E
N O T A R I A T T M O N I T O R
U N T E N L P E R O N N N W
E S A T G A E L E M R I E S E
D E N I S A L O G I E R E N
E M I R L A C T A A S R R D
R E I N Z E L H E I T S E R V E
F R E U N D U N E S C H E N K E N

ENGEL & VÖLKERS



Stefan Mosmann

Ihre Immobilie ist gefragt
als Sie anhen.

GUTSCHEIN
für eine unverbindliche und
marktgerechte Bewertung
Ihrer Immobilie

KINZIGTAL
T +49 (0)7832 977 94 90
Kinzigtal@engelvoelkers.com

Angebote unserer Werkhalle **Harter**
(Nähe Freibad)

- Elektrotechnik
- Schaltschrankbau
- Montagetechnik
- Erdämpfer-STERILO
- Elektro- Fachgeschäft

+ fachmännische Beratung
+ Elektroinstallationsmaterial: Verkauf zum Abholpreis
+ Beauftragung von Elektroinstallationsarbeiten
+ Reparaturservice für TV / SAT-Anlagen / Elektrogeräte
+ Kaffeevervollautomaten

Schloßhof 95 ■ 77773 Schenkenzell ■ 07836 / 95530-0
info@harter-elektrotechnik.de

RULANTICA
NORDISCHES
LICHTERFEST
13.01. – 21.03.2025

TIPP: Nebensaison-Special
Tagesticket Erwachsene
ab 35,50 €*

- ZAUBERHAFTES ILLUMINATIONEN
- TANZENDE NORDLICHTER
- SCHILLERENDE SHOWS & ENTERTAINMENT
- WASSERSPASS AUF ZAHLREICHEN RUTSCHEN & ATTRAKTIONEN

*Von Januar – März an ausgewählten Terminen

Übernachtungen + Tickets auf
rulantica.de/besuch

	4					5	2
1	3			9	6		
2	8	7			5		
			3			5	9
	6	1		7		4	8
	5	3			9		
			8			1	2
			6	1			3
4	1					6	

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

**Aus der Heimat, für
die Heimat.**

reiff amtliche nachrichtenblätter.

UNSICHERE HEIZUNGS- FÖRDERUNG?

JETZT richtig handeln. Wir informieren Sie kostenfrei!

UNSERE VERANSTALTUNGEN FÜR SIE:

Sa, 25.01.25 - ENERGIE-STAMMTISCH | 10:00-12:00 UHR

So, 02.02.25 - SCHAUSONNTAG | 13:00-17:00 UHR

Do, 06.02.25 - VORTRAGSABEND- ENERGIESYSTEME MIT ZUKUNFT
mit Gastreferent - Klimacoach Achim Kimmich | 19:00 UHR

JETZT KOSTENFREI ANMELDEN. PLATZZAHL BEGRENZT.



STORZ HEIZTECHNIK GMBH

Waldmössinger Straße 2
78733 Aichhalden

TEL: 07422 9918-0

MAIL: INFO@STORZ-SHK.DE

Lebensbrücke

einfach sein



Christina Eisenmann

Qigong Lehrerin, Sporttherapeutin
Sportwissenschaftlerin

Neu in Schiltach!

Qigong – Regeneration für Körper und Geist

05. Februar bis 02. April 2025
mittwochs, 19:15 bis 20:15 Uhr
(Pause: 05.03.2025 Aschermittwoch)
Kursgebühr 150 € (8 x 60 Min.)

Faszientraining –

»locker« durch den Alltag

05. Februar bis 02. April 2025
mittwochs, 18:00 bis 19:00 Uhr
(Pause: 05.03.2025 Aschermittwoch)
Kursgebühr 150 € (8 x 60 Min.)

**Krankenkassenbezuschussung
möglich**

**Kursort: Martin-Luther-Haus,
Hohensteinstraße 1/1, 77761**

**Anmeldung: christina@
eisenmann-lebensbruecke.de**

Mobil: 0160 93893344
www.forst-schmider.de



- Baumfällarbeiten/-schneidearbeiten
- Kranfällungen • Kranarbeiten
- Heckenschnitt • Rodungsarbeiten

Achtung! Kaufe Zahngold!

Zahle 60 Euro pro Zahn. Zahle auch Höchstpreis
für Mode- u. Goldschmuck, Bernstein aller Art.
Kaufe Zinn, versilbertes Besteck. Zahle bis 30 Euro/kg.
Kaufe auch alte und antike Möbel. Münzen aller Art,
Pelze und Armbanduhren. **Ankaufbar!** Komme sofort!
Metzbach Telefon 0761 / 46468 • Handy 01573 / 4282237

Ihr Bauland liegt unter'm Dach!

Dachausbau und Wohndachfenster nur von Profis.
Ihre Wohnräume werden von uns schlüsselfertig organisiert.

Rufen Sie an: **07834 868747**

EINER. ALLES. SAUBER.®
Wohnräume in besten Händen



Zimmermeister
Reinhard Bonath

www.einer-alles-sauber.de/bonath

bonath holzbau komplett gmbh - Schulstraße 2 - 77709 Oberwolfach



HAUS ST. LUITGARD
CARITASVERBAND Kinzigtal e.V.



WIR SUCHEN:
PFLEGEHILFSKRÄFTE (M/W/D)
PFLEGEFACHKRÄFTE (M/W/D)
PFLEGEHELPER (M/W/D)

**JETZT
BEWERBEN!**

**ANTRITTS-
PRÄMIE**
bis zu **1.000€**
Brutto bei Vollzeit*



*für Pflegefachkräfte (m/w/d)

BEWERBUNG AN:

Haus St. Luitgard, Friedensstr. 13, 77709 Oberwolfach
Hausleitung Anna- Maria Ciampini ☎ 07834-7595-120

✉ Bewerbung-Luitgard@caritas-kinzigtal.de

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

🌐 www.caritas-kinzigtal.de/mitarbeit_jobs/ |